

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft

**Band:** 64 (1946)

**Heft:** 30

## Heft

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 29.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

401

## Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

**Nr. 30**

Bern, Mittwoch 6. Februar 1946

64. Jahrgang — 64<sup>e</sup> année

Berne, mercredi 6 février 1946

**Nº 30**

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen - Parait tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telephon Nr. (031) 21600  
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gef. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen! — Abonnementspreise: Schweiz: Jährlich Fr. 22,80, halbjährlich Fr. 12,30, vierfachjährlich Fr. 6,80, zwei Monate Fr. 4,80, ein Monat Fr. 2,80; Ausland: Zuschlag des Postes — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicites AG. — Insertionsfar: 20 Rp. die einspeitige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 25 Rp. — Jahresabonnementpreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 8,30.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone n° (031) 21600  
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 22fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50; étranger: frais de port en plus — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie desannonces: Publicités SA. — Tarif d'Insertion: 20 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son équivalent; étranger: 25 ct. — Prix d'abonnement annuel à „Le Vie économique“ ou à „La Vita economica“: 8 fr. 30.

### Inhalt — Sommaire — Sommario

#### Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. Faillites et concordats. Fallimenti e concordati. Handelsregister. Registry du commerce. Registro di commercio. Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 113743-113772.

Ferner Motorenbau AG, in Moutier.

Schweizerische Gesellschaft für Metallwerte, Basel.

SA. Janko, Giubiasco.

Antrag auf Allgemeinverbindlicherklärung eines Gesamtarbeitsvertrages für das Schreiner- und Gläsergewerbe des Kantons Obwalden.

Henry Souvairan &amp; Cie, société en commandite, Genève.

#### Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Ausfuhr von Liebesgabenpaketen. Exportation de colis-secoures.

Einbanddecken für «Die Volkswirtschaft» 1945.

Schweizerische Überseetransporte. Transports maritimes suisses.

Schweizerischer Geldmarkt.

### Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

#### Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen spätestens Mittwoch, morgens um 8 Uhr, bzw. am Freitag um 12 Uhr, beim Schweiz. Handelsamtsblatt, Effingerstr. 3, Bern, eingetreten.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstrasse 3, à Berne, au plus tard à 8 heures le mercredi et à midi le vendredi.

#### Konkursöffnungen

(SchKG. 231, 232) (VZG. vom 28. April 1920, Art. 29, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldschein, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der Pfandversicherungen, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffällen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen hält, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugrecht hinner den Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffällen im Unterlassungsfall; im Fall ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterveräußert worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürger des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige teilnehmen.

**Kt. Zürich** Konkursamt Wiedikon-Zürich (391)

Gemeinschuldner: Homberger Werner, geboren 1903, von Zürich,

Weinhändler, Albisriederstrasse 22, Zürich 3.

Datum der Konkursöffnung: 29. November 1945.

Datum der 2. Gerichtsverfügung: 9. Januar 1946.

Summarisches Verfahren, gemäß Artikel 281 SchKG.

Eingabefrist: bis 8. Februar 1946.

**Kt. Zürich** Konkursamt Unterstrass-Zürich (651)

Gemeinschuldner: Adank Mathias, Papiere en gros, Scheuchzerstrasse 27, Zürich 6, geboren 1914, von Wartau (St. Gallen), wohnhaft Weinbergstrasse 17, in Zürich.

Datum der Konkursöffnung: 14. Dezember 1945.

Summarisches Verfahren, Artikel 281 SchKG.

Eingabefrist: 12. Februar 1946.

#### Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230)

(L. P. 230)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begeht und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée fante par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

**Kt. Zürich**

Konkursamt Enge-Zürich

(120<sup>a</sup>)

Über Frei-Weder Josef Werner, geboren 1907, von Buch-Uesslingen (Thurgau), wohnhaft Tödistrasse 42, in Enge-Zürich 2, Inhaber der Firma Josef Frei, Fabrikation von und Handel mit Damenkleidern und Blusen, Selnastrasse 81, dato Mühlegasse 5, Zürich 1, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 19. Januar 1946 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 30. Januar 1946 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 16. Februar 1946 die Durchführung des Konkursverfahrens begeht und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 500 leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

#### Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

(L.P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

**Kt. Zürich**

Konkursamt Schwamendingen-Zürich

(123<sup>a</sup>)

#### Auflegung von Kollokationsplan, Lastenverzeichnis und Inventar

In Konkurse über Kunz Franz, geboren 1900, von Hombrechtikon, Bauunternehmer, wohnhaft Schaffhausenstrasse 345, Zürich 11-Oerlikon, liegt der Kollokationsplan mit den Lastenverzeichnissen und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes und der Lastenverzeichnisse sind innert 10 Tagen, seit der Bekanntmachung der Auflage im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 6. Februar 1946, beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich mittels Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, widrigfalls dieselben als anerkannt betrachtet würden.

Invert der gleichen Frist sind allfällige Beschwerden über die Ausscheidung von Kompetenzstücken beim Bezirksgericht Zürich, als Aufsichtsbehörde über die Konkursämter, einzureichen.

**Kt. Obwalden**

Konkursamt Obwalden, Sarnen

(124)

#### Widerruf der Kollokationsplan-Auflage

Im Konkurs über Frau Fanger-Rüttimann Marie, Riebeli, Kerns, wird infolge eines Beschwerde-Entscheides des Regierungsrates von Obwalden vom 31. Januar 1946 die publizierte Auflage des Kollokationsplanes verschoben. Die Konkursgläubiger werden direkt orientiert. Die spätere Auflage wird an gleicher Stelle bekanntgemacht.

Die auf den 19. Februar 1946 vorgesehene II. Gläubigerversammlung wird ebenfalls nicht abgehalten und das neue Datum fristgerecht bekanntgegeben.

**Kt. Basel-Stadt**

Konkursamt Basel-Stadt

(121)

Gemeinschuldner: Retour de Paris s.à.r.l., Vertrieb von Modezeichnungen usw., Küchengasse 5, in Basel.

Anfechtungsfrist: innert 10 Tagen.

#### Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 268)

(L.P. 268)

**Kt. Bern**

Konkursamt Wangen a. d. A.

(116)

Gemeinschuldner: Abplanalp Johann Andreas, Wirt, in Wolfisberg.

Datum des Schlusses des summarischen Verfahrens: 1. Februar 1946.

**Kt. Basel-Stadt**

Konkursamt Basel-Stadt

(122)

Gemeinschuldner: Traber Werner, Inhaber der Firma «Werner Traber, Cospharma», in Basel.

Datum der Schlusserklärung: 1. Februar 1946.

#### Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(SchKG 195, 196, 317.)

(L.P. 195, 196, 317.)

**Kt. St. Gallen**

Konkursamt St.Gallen

(117)

Mit Verfügung vom 22. Januar 1946 hat der Konkursrichter des Bezirksgerichts St. Gallen den am 17. Oktober 1944 über Walter Philip, alt Coiffeur, St. Leonhardstrasse 79, St. Gallen, eröffneten Konkurs zu folge Rückzugs sämtlicher Forderungseingaben widerrufen. Der Genannte ist daher wieder in die freien Verfügungsbereiche über sein Vermögen eingesetzt.

**Ct. de Vaud** *Office des faillites, Vevey* (118)  
**Failli: Chappuis Alfred**, fleuriste, Rue des Chenevières 15, à Vevey,  
 sous la tutelle de M. Marius Décombar, notaire, à Vevey.  
 Date du prononcé de révocation: 30 janvier 1946.  
 Les créanciers ont été payés intégralement.

### Verschiedenes — Divers — Varia

**Kt. Zürich** *Konkursrichter beim Bezirksgericht Zürich* (119)

*Öffentliche Vorladung  
Verhandlung über ein Konkursbegehr*

*In Sachen*

**Wismar, Suter & Co., Kalkbreitestrasse 19, Zürich 4, und Raisin d'Or SA,**  
*Chez-le-Bart, als Gläubiger,* gegen

die Firma **Wein-Grüebler AG**, Germaniastrasse 85, Zürich 6  
 (deren einziger Verwaltungsrat und Geschäftsführer Rudolf Grüebler zurzeit  
 mit unbekanntem Aufenthaltsort im Ausland abwesend ist), als Schuldnerin,  
 wurden Konkursbegehren ohne vorgängige Betreibung, gestützt auf Artikel 190  
 des SchKG sowie auf Grund einer Wechselbetreibung, gestellt.

Die Verhandlung über diese Begehren ist angesetzt auf Donnerstag den  
 14. Februar 1946, 9 Uhr, im Zimmer Nr. 152 (I. Stock) des Bezirksgebäudes,  
 Badenerstrasse 90, in Zürich 4.

Die Schuldnerin bzw. der einzige Verwaltungsrat Rudolf Grüebler wird  
 hiermit aufgefordert, zur genannten Stunde zur Verhandlung zu erscheinen  
 oder sich durch einen Bevollmächtigten vertreten zu lassen, unter der An-  
 drohung, dass sonst auf Grundlage der Akten entschieden würde.

*Kanzlei des Konkursrichters beim Bezirksgericht Zürich,  
der Substitut: Dr. Hs. Grüebler.*

### Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

*Zürich — Zurich — Zurigo*

22. Januar 1946. Rohmaterial, Fertigfabrikate.  
**TIBAG A.G.**, in Glattbrugg, Gemeinde Opfikon. Unter dieser Firma ist  
 auf Grund der Statuten vom 17. Januar 1946 eine Aktiengesellschaft gebildet  
 worden, welche den Import und Export von Rohmaterial und Fertigfabrikaten  
 zum Zwecke hat. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt  
 in 100 Inhaberaktien zu Fr. 500. Es ist mit Fr. 31 200 liberiert. Die  
 Gesellschaft übernimmt von der Kollektivgesellschaft «Jakob Stüssi & Co.»  
 in Glattbrugg, Gemeinde Opfikon, Warenbestände und Guthaben gemäss  
 Uebernahmevertrag vom 14. Januar 1946 zum Preise von Fr. 26 500, der  
 durch Abgabe von 53 voll liberierten Aktien getilgt wird. Publikationsorgan  
 der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtssblatt. Die Mitteilungen  
 an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan  
 oder, sofern der Gesellschaft die Aktionäre bekannt sind, durch eingeschriebenen  
 Brief. Der aus einem Mitglied bestehenden Verwaltung gehört mit  
 Einzelunterschrift an: Albert Baumann, von Gossau (Zürich), in Glattbrugg,  
 Gemeinde Opfikon. Geschäftsort: Am Erlenwiesenweg (eigenes Lokal).

1. Februar 1946. Phantasie- und Uhrenarmbänder.

**C. Kaller & Co.**, in Zürich 1. Unter dieser Firma sind Clara Kaller,  
 geb. Neger, von Oberhelfenschwil (St. Gallen), in Zürich 1, als unbeschränkt  
 haftende Gcschäftschafterin, mit Zustimmung ihres Ehemannes im Sinne von  
 Artikel 167 ZGB, und Dr. Isidor Brin, von und in Basel, als Kommanditär  
 mit einer Kommanditsumme von Fr. 1000, eine Kommanditgesellschaft  
 eingegangen, welche am 15. Januar 1946 ihren Anfang nahm. Vertrieb von  
 Phantasie- und Uhrenarmbändern. Pfalzgasse 3.

1. Februar 1946.

**TRIMAG Handels-Gesellschaft A.-G. (TRIMAG Compagnie Commerciale S.A.)** (TRIMAG Trading Company Ltd.), in Zürich. Unter dieser Firma ist auf Grund der Statuten vom 29. Januar 1946 eine Aktiengesellschaft gebildet worden, welche Import, Export, Handel und Vertretungen in Waren und Rohstoffen aller Art auf eigene Rechnung oder in Kommission, Durchführung und Vermittlung von Handels- und Finanztransaktionen sowie Beteiligungen in irgendeiner Form an Handels-, Finanz- und Fabrikationsunternehmungen im In- und Ausland zum Zwecke hat. Die Gesellschaft kann alles vorkehren, was zur Erreichung dieses Zweckbereiches notwendig ist. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 100 Aktien A zu Fr. 100 und 40 Aktien B zu Fr. 1000, alle Aktien auf den Namen lautend. Hierauf sind Fr. 30 000 einbezahlt. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtssblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Dem Verwaltungsrat gehören an: Hans J. Bretscher, von und in Zürich, Präsident, und Fritz Haftner, von Zürich und Weinfelden (Thurgau), in Zürich. Die Genannten führen Einzelunterschrift. Geschäftsort: Bergstrasse 136, in Zürich 7, bei Fritz Haftner.

1. Februar 1946.

**Rasierapparate-Handels A.G. (Compagnie de commerce des Rasoirs S.A.)**, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 16 vom 22. Januar 1942, Seite 166). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 10. Januar 1946 wurden die Statuten teilweise revidiert, wodurch die eingetragenen Tatsachen folgende Änderungen erfahren: Die Firma lautet **Gillette Handels A.G. (Société de Commerce Gillette S.A.)**. Der Zweck der Gesellschaft ist: 1. Import und Export von und Handel mit Produkten aller Art der Gillette-Gesellschaften, Rasierapparate, Klingen und Zubehör; 2. alle mit diesem Zweck direkt oder indirekt zusammenhängenden Geschäfte. Hermann Gustave Baeckert ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Als weitere Mitglieder des Verwaltungsrates wurden gewählt: Arnold James Claisse, britischer Staatsangehöriger in Shiplake, Oxfordshire, England; Ernest Edward Beckwith, britischer Staatsangehöriger, in Walton-on-Thames, Surrey, England; Dr. Francis Gamboni, von Rossa (Graubünden), in Lausanne, und Anna Lina Ammann, von Männedorf, in Zürich. Die Genannten führen Kollektivunterschrift zu zweiem unter sich oder je einer derselben mit je einem der übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates. Kollektivprokura ist erteilt an Walter Arthur Mettler, von Hemberg (St. Gallen), in Zürich. Er zeichnet mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

1. Februar 1946.

**EASTWOOD, Holzimportgesellschaft G.m.b.H.**, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 137 vom 15. Juni 1945, Seite 1378), Holz und Holzwaren aller Art usw. Rudolf Fortunat Häberli ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. Dessen Stammeinlage von Fr. 10 000 ist an den neuen Gesellschafter Dr. Max Bubb, von Winterthur, in Neuhausen am Rheinfall, übergegangen. Der Genannte ist wie bisher Geschäftsführer. Durch Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 16. Januar 1946 wurden die Statuten dementsprechend revidiert.

1. Februar 1946.

**Viehzuchtgenossenschaft Brütten**, in Brütten (SHAB. Nr. 96 vom 26. April 1938, Seite 926). In der Generalversammlung vom 6. März 1944 sind neue, den Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes angepasste Statuten angenommen worden. Die publikationspflichtigen Tatsachen haben dadurch folgende Änderungen erfahren: Die Firma lautet nun **Fleckviehzucht-Genossenschaft Brütten**. Zweck der Genossenschaft ist die Förderung der Fleckviehzucht auf dem Wege genossenschaftlicher Selbsthilfe. Sie sucht diesen Zweck zu erreichen durch: a) Anschaffung rassenerneiter Zuchttiere von guter Abstammung mit Belegscheinberechtigung, b) Auswahl und Kontrollierung der weiblichen Tiere, die von den Herdebuchstieren belegt werden dürfen, und Anlegung genau geführter Zuchtbücher, c) rationelle Aufzucht der durch die eingeschriebenen Kühe und Rinder geworfenen Kälber, d) Durchführung von Leistungserhebungen gemäss den Vorschriften der Kommission Schweizerischer Viehzucht-Verbände sowie der Schweizerischen Herdebuchstelle für Simmentaler Vieh. Die Mitglieder sind zu unbeschränkten Nachschussleistungen verpflichtet. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtssblatt, Mitteilungen an die Genossenchafter, soweit das Gesetz nicht zwingend etwas anderes bestimmt, durch Zirkular oder den Weibel. Der Vorstand besteht aus 3 Mitgliedern. Präsident und Aktuar führen Kollektivunterschrift. Karl Bieri ist aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen.

1. Februar 1946.

**Schweizerische Treuhandgesellschaft**, Zweigniederlassung in Zürich 1 (SHAB. Nr. 121 vom 28. Mai 1945, Seite 1197), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Basel. Die Prokuristen Fritz Emile Zachmann und Eduard Siegfried sind zu Vizedirektoren mit Kollektivunterschrift ernannt worden. Jeder von beiden zeichnet mit dem andern oder mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. Kollektivprokura ist erteilt worden an Walter Baumgartner, von und in Basel; Walter Müller, von Basel, und Hans Schlapbach, von Steffisburg, beide in Neuwelt, Gemeinde Münchenstein; Ernst Schüpach, von Michel (Bern), und August Widmer, von Mosnang (St. Gallen), beide in Basel. Jeder der genannten Prokuristen zeichnet mit je einem der zur Vertretung der Filiale Zürich befugten Verwaltungsratsmitglieder, Generaldirektoren, Direktoren und Vizedirektoren. Dagegen zeichnet keiner der genannten Prokuristen mit einem andern derselben oder mit einem der übrigen zur Vertretung der Filiale Zürich befugten Prokuristen.

1. Februar 1946.

**Société Financière Obocan**, in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 160 vom 13. Juli 1943, Seite 1607), Tätigung aller Finanz-, Handels- und Bankgeschäfte usw. Jules Ramseyer ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat und zugleich als Präsident mit Kollektivunterschrift gewählt Suzanne Ramseyer, geb. Sitoleux, von Trub (Bern), in St. Immo (Bern). Die Verwaltungsratsmitglieder zeichnen unter sich je zu zweien.

1. Februar 1946.

**Wasserversorgungsgenossenschaft Oberhofen (Zch.)**, in Turbenthal (SHAB. Nr. 140 vom 20. Juni 1942, Seite 1403). Johann Gobel ist aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Rudolf Krauer, Aktuar, ist nun Präsident des Vorstandes. Neu ist in den Vorstand und als Aktuar gewählt worden Rudolf Keller, von Turbenthal, in Oberhofen, Gemeinde Turbenthal. Der Präsident führt mit dem Aktuar oder dem Kassier Kollektivunterschrift.

1. Februar 1946. Patente usw.

**ERSA A.G.**, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 289 vom 11. Dezember 1942, Seite 2818), Patente usw. Dr. Friedrich E. Zündel und Ernst Fink sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Neu wurde als einziges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift gewählt Viktor Emanuel Zündel, von Schaffhausen, in Zürich.

1. Februar 1946. Wand- und Bodenbeläge.

**Hermann Hänni**, in Zürich (SHAB. Nr. 157 vom 9. Juli 1935, Seite 1762), Wand- und Bodenbeläge. Der Firmainhaber Hermann Hänni-Tischhäuser wohnt in Zürich 9. Das Geschäftsort befindet sich nun Altstetterstrasse 192.

1. Februar 1946. Waren aller Art usw.

**Zubac Handels-A.G.**, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 285 vom 5. Dezember 1945, Seite 3018), Waren aller Art usw. Zum Direktor mit Einzelunterschrift wurde ernannt Ernst Weisskopf-Huchel, von Basel, in Kilchberg (Zürich).

1. Februar 1946. Waren aller Art usw.

**Norrexim A.G.**, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 297 vom 19. Dezember 1945, Seite 3172), Waren aller Art usw. Einzelprokura ist erteilt an Hans Schniderlin, von und in Zürich.

1. Februar 1946. Seide und Seidenwaren.

**Aktiengesellschaft für Selenwaren**, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 14 vom 18. Januar 1940, Seite 113), Seide und Seidenwaren. Neues Geschäftsort: Börsenstrasse 21, in Zürich 1.

1. Februar 1946.

**Bewachung Zürich**, Fritz Zwimpfer, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Fritz Zwimpfer, von Pfeffikon (Luzern), in Zürich 7. Revierbewachungen, Ordnungs-, Kassa- und Absperrdienste bei Vercinsanlässen. Kapfsteig 58. 1. Februar 1946.

**Technisches Bureau F. Scherer**, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Fridolin Scherer-Widmer, von Killwangen (Aargau), in Wallisellen. Einzelprokura ist erteilt an Alice Scherer-Widmer, von Killwangen (Aargau), in Wallisellen. Ausarbeitung von Neukonstruktionen für allgemeine und Spezial-Maschinenbau, Herstellung von technischen Zeichnungen, Verkauf von Maschinen aller Art sowie technische Vertretungen. Bahnhofstrasse 57a.

1. Februar 1946. Bandagen, kosmetische Artikel.

**Karl Grleshaber**, in Winterthur (SHAB. Nr. 9 vom 12. Januar 1946, Seite 114), Bandagen und kosmetische Artikel. Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

1. Februar 1946. Schürzenfabrik.

**Leop. Winitzki**, in Zürich (SHAB. Nr. 82 vom 8. April 1943, Seite 802), Schürzenfabrik. Die Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die Kollektivgesellschaft «Winitzki & Cie.», in Zürich 2, erloschen.

1. Februar 1946. Schürzenfabrik.

**Winitzki & Cie.**, in Zürich 2. Unter dieser Firma sind Abraham Leib Winitzki, von Zürich, in Zürich 6, und Ernst Winitzki, von Zürich, in Dietikon, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1946 ihren Anfang nahm und Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Leop. Winitzki», in Zürich, übernimmt. Schürzenfabrik. Gartenstrasse 36.

1. Februar 1946. Hygienische Produkte usw.

**Tyla G.m.b.H.**, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 8 vom 11. Januar 1945, Seite 78), hygienische Produkte usw. Ueber diese Gesellschaft ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichts Zürich, vom 15. November 1945, der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters vom 22. Dezember 1945 mangels Aktiven wieder eingestellt worden. Die Firma wird von Amtes wegen gelöscht.

1. Februar 1946. Leinenhandel.

**M. Beraneck**, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Maximilian Beraneck, von Thalwil, in Zürich 4. Leinenhandel. Norastrasse 6.

1. Februar 1946. Stahlwolle.

**G. Meister**, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Georg Meister-Sackmann, von Flurlingen (Zürich), in Zürich 8. Fabrikation von und Handel mit Stahlwolle. Florastrasse 22.

#### Bern — Berne — Berna

##### Bureau Bern

1. Februar 1946.

«MOHAG» Mobilien-Handels-Aktiengesellschaft, in Bern (SHAB. Nr. 224 vom 23. September 1944, Seite 2118). Neues Geschäftsdomizil: Wankdorffstrasse 1.

1. Februar 1946.

**Briefmarkenhaus Zumstein & Cie.**, in Bern, Briefmarkenhandlung und philatelistischer Verlag, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 192 vom 19. August 1943, Seite 1870). Die Einzelprokura des Alphons Schenker ist erloschen. Die Firma erteilt Prokura an Walter Scheidegger, von Sumiswald, und an Max Arthur Hertsch, von Bern, beide in Bern; sie zeichnen kollektiv.

1. Februar 1946. Alpine Geräte.

**WIII Reinhard**, in Bern, Verfertigung und Vertrieb von alpinen Geräten (SHAB. Nr. 286 vom 5. Dezember 1944, Seite 2674). Da das Geschäft nicht zur Eintragung verpflichtet ist (Art. 54 HRegV.), wird die Firma auf Begehren des Inhabers gelöscht.

1. Februar 1946.

**Sterbe- und Unterstützungs kasse des Christlichnationalen Verbandes des Post-, Telegraphen- und Telephonpersonals, Sektion Bern-Mittelland**, in Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 28. Januar 1946 eine Stiftung im Sinne von Artikel 80 ff. ZGB. Sie bezieht sich auf: a) die Ausrichtung eines Sterbegeldes an den überlebenden Ehegatten, die Nachkommen und die Eltern im Falle des Todes des der Stifterin angehörenden Mitgliedes; b) die Gewährung von Unterstützungen oder Beiträgen an die dem Stiftungsverband angehörenden Mitglieder im Falle von Krankheit, Unfall oder Invalidität des Mitgliedes; c) die Widmung eines Kranzes im Falle des Todes eines dem Stiftungsverband angehörenden Mitgliedes. Der Zweck der Stiftung kann durch eigene Fürsorgetätigkeit oder durch Abschluss von Versicherungen erreicht werden. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 3 Mitgliedern, welche vom Stiftungsverband bezeichnet werden. Dem Stiftungsrat gehören gegenwärtig an: Eugen Niederöst, von Illgau, in Bern, Präsident; Hans Wackerlin, von Siblingen, in Bern, Sekretär; Fritz Kunkler, von Mühlthurm, in Bern, Mitglied. Sämtliche Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen kollektiv zu zweien. Domizil der Stiftung: Beundenfeldstrasse 48 (beim Präsidenten).

1. Februar 1946.

**Sterbekasse der sozialdemokratischen Mitgliedschaft Bern-Ostermundigen**, in Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 16. Januar 1946 eine Stiftung im Sinne der Artikel 80 ff. ZGB. Sie bezieht sich auf: a) die Ausrichtung von Sterbegeldern an die Hinterlassenen von verstorbenen Mitgliedern der sozialdemokratischen Mitgliedschaft Bern-Ostermundigen, und zwar in der Reihenfolge an: a) den überlebenden Ehegatten; b) die ehelichen und adoptierten Kinder; ihnen gleichgestellt die mit Standesfolge anerkannten oder zugespochenen Kinder; c) die Eltern; d) die Geschwister, sofern sie vom Verstorbenen unterhalten wurden. Die vorhergehenden schliessen die nachfolgenden Berechtigten aus. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch den Stiftungsrat von 5 bis 15 Mitgliedern. Er besteht aus sämtlichen Mitgliedern des Vorstandes der sozialdemokratischen Mitgliedschaft Bern-Ostermundigen. Die Geschäftsführung der sozialdemokratischen Partei der Stadt Bern als Kontrollstelle führt die Aufsicht über die Geschäftsführung und prüft die Rechnungen der Stiftung. Je zwei Mitglieder des Stiftungsrates vertreten die Stiftung mit Kollektivunterschrift. Es sind dies: Fritz Wenger, von Thierachern, Präsident; Rudolf Häberli, von Münchenbuchsee, Vizepräsident; Paul Zaugg, von Trub, Kassier; Hans Schmid, von Niedermuhlern, Sekretär; Albert Kühni, von Langnau i. E., Beisitzer, alle in Bern. Domizil der Stiftung: Schermenweg 10, Bern (am Sitz der «sozialdemokratischen Mitgliedschaft Bern-Ostermundigen»).

1. Februar 1946.

**Stiftung Schweizer Arbeiterschule**, in Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 28. Januar 1946 eine Stiftung. Sie bezieht sich auf: die Errichtung und den Betrieb einer ständigen Arbeiterschule. Diese hat gemeinnützigen Charakter und soll vor allem der Schulung der Vertrauensleute und Funktionäre der Arbeiterbewegung dienen. In der Arbeiterschule soll der Geist kameradschaftlicher Solidarität gepflegt und gefestigt werden. Einziges Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat von 3 Mitgliedern. Die Mitglieder werden durch den Schweizerischen Arbeiterbildungsausschuss gewählt. Im Falle einer Auflösung des Schweizerischen Arbeiterbildungsausschusses bezeichnet dieser im Einverständnis mit dem Schweizerischen Gewerkschaftsbund das Wahlorgan. Gegenwärtig gehören dem Stiftungsrat an: Dr. Max Weber, von Zürich, in Wabern, Gemeinde Köniz, als Präsident; Dr. Werner Stocker, von Obermumpf (Aargau),

in Zürich; und Hans Neumann, von Zürich, in Wabern, Gemeinde Köniz. Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen kollektiv zu zweien. Geschäftsdomizil: Monbijoustrasse 61.

##### Bureau Biel

31. Januar 1946. Bauunternehmung.

**Fritz Bannier**, in Biel. Inhaber dieser Firma ist Fritz Bannier, von Oberwil (Basel-Land), in Biel. Tiefbauunternehmung und technisches Bureau. Karl Neuhaus Strasse 11.

31. Januar 1946.

**Bernische Kraftwerke A.G. (Forces Motrices Bernoises S.A.)**, Zweigniederlassung in Biel, Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Bern (SHAB. Nr. 228 vom 29. September 1945, Seite 2363). Kollektivprokura ist erteilt an Marcel Grossen, von Frutigen und Aarau, in Bern.

31. Januar 1946.

**Torfstich A.G. Wissenegg**, in Biel, Erwerbung und Verwertung von Torfstich-Konzessionen, insbesondere von solchen im Gebiet von Wissenegg (SHAB. Nr. 105 vom 7. Mai 1945, Seite 1038). Die an Hilde Saager und Alex Simons erteilte Kollektivprokura ist erloschen. Hilde Saager, von und in Biel, führt nun Einzelprokura.

##### Bureau Blankenburg (Bezirk Obersimmental)

1. Februar 1946.

**Personalfürsorgestiftung der Konsumgenossenschaft Zweisimmen**, in Zweisimmen. Die Konsumgenossenschaft Zweisimmen und Umgebung hat am 24. Dezember 1945 eine Stiftung errichtet. Sie bezieht sich auf: 1. Gewährung von Unterstützungen oder Beiträgen: a) an Arbeitnehmer im Falle von Invalidität oder Erreichung der Altersgrenze; b) im Falle des Todes des Arbeitnehmers an den überlebenden Ehegatten, die Nachkommen und die Eltern sowie die zu Lebzeiten des Arbeitnehmers von ihm voll unterhaltenen Geschwister oder deren Nachkommen; 2. Organisation von Sparversicherungen für die Angestellten, die nicht in die Versicherungsanstalt Schweizerischer Konsumvereine (V.A.S.K.) aufgenommen werden können. Der Stiftungsrat besteht aus 3 Mitgliedern: a) einem Vertreter der Angestellten, b) einem Vertreter der Konsumgenossenschaft, c) dem Präsidenten der Konsumgenossenschaft Zweisimmen, welcher gleichzeitig Präsident des Stiftungsrates ist. Der Vertreter des Personals wird von diesem und der Vertreter der Konsumgenossenschaft von der Verwaltung derselben gewählt. Die Stiftungsratsmitglieder führen je zu zweien die Unterschrift. In den Stiftungsrat sind gewählt worden: als Präsident: Jakob Bühlér-Bettler, von Lenk, in Zweisimmen; als Beisitzer: Fritz Rindlisbacher, von Lützelflüh, in Zweisimmen, und Klara Burri, von St. Stephan, in Zweisimmen.

##### Bureau Burgdorf

1. Februar 1946. Käsehandlung.

**Ernst Marthaler**, in Burgdorf, Käsehandlung en gros und en détail (SHAB. Nr. 46 vom 25. Februar 1937). Infolge Verlegung des Sitzes nach Tramelan-Dessus (siehe SHAB. Nr. 21 vom 26. Januar 1946) wird die Firma in Burgdorf von Amtes wegen gelöscht.

1. Februar 1946.

**Alpina Käse A.G. (Fromage Alpina S.A.) (Formaggio Alpina S.A.) (Alpina Cheese Co.) (Queso Alpina S.A.)**, in Burgdorf, Erwerb und Ausbeutung eines Verfahrens zur Herstellung von Käsekonserven, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 305 vom 30. Dezember 1943). Aus dem Verwaltungsrat sind Ernst Weiss und Dr. Rudolf Steinegger ausgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen. Delegierte des Verwaltungsrates sind: Hans Mauerhofer, von Trub, in Trubschachen (bis her), und Maurice Lustenberger, von Sursee, in Bern (neu). Hans Mauerhofer ist gleichzeitig Präsident des Verwaltungsrates und Maurice Lustenberger Vizepräsident desselben. Die Unterschrift kollektiv je zu zweien führen die Delegierten Hans Mauerhofer und Maurice Lustenberger, die Direktoren Hans Stucki und Ernst Sutter sowie der Prokurist Hermann Hänggi. In den Verwaltungsrat wurden neu gewählt, ohne Unterschriftsberechtigung: Hans Bühlmann, von und in Grosshöchstetten, und Erich Probst, von und in Langnau i. E.

##### Bureau de Delémont

1<sup>er</sup> février 1946. Vins, liqueurs.

**Paul Rossé**, à Berlincourt, commerce de vins (FOSC. du 14 janvier 1938, n° 11, page 102). Le genre de commerce est modifié en: commerce de vins et liqueurs.

1<sup>er</sup> février 1946.

**Société coopérative de consommation de Delémont (Konsumgenossenschaft Delisberg)**, à Delémont (FOSC. du 15 mars 1943, n° 31, page 586). Cette société a, dans les séances du conseil d'administration des 21 avril 1945 et 20 novembre 1945, nommé en qualité de gérant Jean Aubry, de Muriaux, à Delémont, en remplacement de Daniel Spänauer dont la signature est radiée. Les signatures des administrateurs Alphonse Isch et Alcide Rottet sont également radiées. La société est engagée par la signature collective à deux du président et du secrétaire du conseil d'administration ainsi que du gérant.

##### Bureau Thun

31. Januar 1946. Chemische Produkte.

**Rudolf Oesch**, in Thun, Import, Export, Generalvertretungen von chemischen und technischen, chemisch-technischen und chemisch-pharmazeutischen Produkten (SHAB. Nr. 10 vom 14. Januar 1946, Seite 134). Die Firma wird infolge Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

31. Januar 1946. Leder usw.

**M. Saurer**, in Thun. Inhaber der Firma ist Markus Saurer, von Sigriswil, in Thun. Verarbeitung von Leder, Handel mit Lederwaren, Vertretungen aller Art, Bälliz 48.

31. Januar 1946. Fuhrhalterei.

**Frau Witte Neuenschwander**, in Thun, Fuhrhalterei (SHAB. Nr. 40 vom 18. Februar 1943, Seite 378). Diese Firma wird infolge Geschäftsumgangs und Gründung einer Gesellschaft gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über an die hierachisch eingetragene Kollektivgesellschaft «Gebro. Neuenschwander», in Thun.

31. Januar 1946. Fuhrhalterei.

**Gebr. Neuenschwander**, in Thun. Fritz und Hans Neuenschwander, beide von Höfen, in Thun, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1946 begonnen und auf dieses Datum

Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Frau Witwe Neuenchwander», in Thun, übernommen hat. Betrieb einer Fuhrhalterei. Bälliz 20.

1. Februar 1946. Eisenwaren, Schmieröl usw.

**Heinrich Schneiter**, in Amsoldingen. Inhaber dieser Firma ist Heinrich Schneiter, von und in Amsoldingen. Vertretungen von Eisenwaren aller Art, landwirtschaftliche Werkzeuge, Schmieröl und -fett.

#### Bureau Trachselwald

31. Januar 1946. Metzgerei, Viehhandel.

**Gottfried Flückiger**, in Rüegsauschachen, Gemeinde Rüegsau, Metzgerei und Viehhandel (SHAB. Nr. 153 vom 4. Juli 1929, Seite 1397). Diese Einzelfirma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Wwe. Gottfried Flückiger», in Rüegsauschachen.

31. Januar 1946. Metzgerei, Viehhandel.

**Wwe. Gottfried Flückiger**, in Rüegsauschachen, Gemeinde Rüegsau. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Frau Anna Flückiger, geborene Schindler, Gottfrieds Witwe, von Lützellüh, in Rüegsauschachen. Die Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gottfried Flückiger», in Rüegsauschachen, übernommen. Metzgerei und Viehhandel.

31. Januar 1946.

**Fürsorgefonds der Leinenweberei Huttwil A.G.**, in Huttwil, Stiftung (SHAB. Nr. 269 vom 16. November 1945, Seite 2831). Mit Genehmigung des Gemeinderates von Huttwil als Aufsichtsbehörde, vom 20. Dezember 1945, und des Regierungsrates des Kantons Bern, vom 15. Januar 1946, wurde die Stiftungsurkunde vom 26. Oktober 1945 dahin ergänzt, dass aus dem Stiftungsvermögen keine Leistungen gemacht werden dürfen, zu denen die Stifterfirma «Leinenweberei Huttwil A.G.» gesetzlich oder vertraglich verpflichtet ist.

1. Februar 1946. Mechanische Wagnerei, Holzwaren.

**Flückiger & Cie.**, in Huttwil. Fritz Flückiger Vater, Emil Flückiger Sohn und Fritz Flückiger Sohn, alle von und in Huttwil, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1946 begonnen hat. Mechanische Wagnerei und Fabrikation von Holzwaren.

#### Luzern — Lucerne — Lucerna

30. Januar 1946. Bäckerei, Mehllandhandel.

**Frau Rüttimann-Beng**, in Sempach, Bäckerei und Mehllandhandlung (SHAB. Nr. 76 vom 1. April 1930, Seite 691). Diese Firma ist infolge Geschäftsverkaufes erloschen.

30. Januar 1946. Maschinen und Apparate.

**St. Isenegger**, in Inwil, Fabrikation und Vertrieb landwirtschaftlicher Apparate und Artikel (SHAB. Nr. 299 vom 22. Dezember 1943, Seite 2843). Der Inhaber hat seinen persönlichen wie Geschäftssitz nach Eschenbach (Luzern) verlegt. Die Firma lautet nun: **S. Isenegger**. Geschäftsnatur: Maschinen- und Apparatebau.

30. Januar 1946. Velos, Sportartikel, Kinderwagen usw.

**Anton Dubach**, in Luzern, Inhaber dieser Firma ist Anton Dubach, von Zell (Luzern), in Luzern. An Alois Dubach, von Zell (Luzern), in Luzern, ist Einzelprokura erteilt. Handel mit Velos, Sportartikeln, Kinderwagen, Spielwaren, Reparaturen.

31. Januar 1946. Mechanische Werkstätte.

**Johann Sidler**, mechanische Werkstätte, in Eschenbach (SHAB. Nr. 207 vom 5. September 1934, Seite 2470). Diese Firma ist infolge Umwandlung in eine Kollektivgesellschaft erloschen.

31. Januar 1946. Mechanische Werkstätte.

**J. Sidler & Sohn**, in Eschenbach. Unter dieser Firma sind Johann Sidler senior, von Eschenbach, und Hans Sidler junior, von Eschenbach, beide in Eschenbach, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die mit dem 1. Februar 1946 beginnt und auf dieses Datum Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Johann Sidler», in Eschenbach, übernimmt. Mechanische Werkstätten.

31. Januar 1946. Obstwein, Landwirtschaft.

**Gebr. Stirnimann**, in Neuenkirch, Landwirtschaft, Obstweinkelterei und Handel (SHAB. Nr. 73 vom 28. März 1935, Seite 810). Diese Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst und ist nach durchgeföhrter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die neue Firma «Alois Stirnimann», in Neuenkirch.

31. Januar 1946. Obstwein, Brennerei, Landwirtschaft.

**Alois Stirnimann**, in Neuenkirch. Inhaber dieser Firma ist Alois Stirnimann, von und in Neuenkirch, welcher Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Gebr. Stirnimann», in Neuenkirch, auf den 15. Dezember 1945 übernommen hat. Landwirtschaft, Obstweinkelterei und Handel, Brennerei. Neuhaus.

31. Januar 1946. Landesprodukte, Schädlingsbekämpfung.

**Anton Peter-Metz**, in Neuenkirch. Inhaber dieser Firma ist Anton Peter-Metz, von und in Neuenkirch. Baumpflege, Schädlingsbekämpfung im Obst- und Ackerbau sowie Handel mit Landesprodukten, speziell mit Obst, Speise- und Saatkartoffeln.

31. Januar 1946.

**Berndorfer Kruppmetall-Werk A.-G.** in Luzern, in Luzern, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 114 vom 18. Mai 1943, Seite 1107). Laut Verurkundetem Generalversammlungsbeschluss vom 9. November 1945 wurde die Firma unter entsprechender Modifikation von § 1 der Statuten wie folgt abgeändert: **Berndorfer Metall-Werk A.-G.** in Luzern (Manufacture de Métaux de Berndorf S.A. à Lucerne) (Fabbrica Metalli di Berndorf S.A. a Lucerna).

31. Januar 1946.

**Wohnbauhilfsgenossenschaft «Familie»** Emmen, in Emmen. Unter dieser Firma wurde laut Statuten vom 21. Dezember 1945 eine Genossenschaft gegründet. Sie beweckt den Bau von Eigenheimen, einzeln oder in Siedlungen, für kinderreiche, minderbemittelte Familien. Die Genossenschaft erstrebt keinen Gewinn. Für die Verpflichtungen der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch, jedoch nur bis zu einem Gesamtbetrag von höchstens Fr. 30 000. Die Mitteilungen der Genossenschaftsverwaltung erfolgen auf dem Zirkularwege; Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsblatt. Die Verwaltung der Genossenschaft besteht aus einem Präsidenten und mindestens 6 weiteren Mitgliedern. Der Präsident oder Vizepräsident führen die Unterschrift kollektiv zu zweien mit dem Sekretär oder dem Kassier. Der zeichnungsberechtigte Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Präsident ist Candid Waldspühl,

von Eschenbach; Vizepräsident/Kassier Franz Koch, von Emmen, und Sekretär Franco Fähndrich, von Rain, also wohnhaft in der Gemeinde Emmen. Adresse der Genossenschaft: beim Präsidenten, Candid Waldspühl.

31. Januar 1946. Hoch- und Tiefbau.

**Großmann & Cie.**, in Triegen. Unter dieser Firma sind Theodor Grossmann, Alois Grossmann senior, beide von und in Oberkirch, und Alois Grossmann junior, von Oberkirch, in Vevey, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, die am 1. Januar 1946 begonnen hat. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Theodor Grossmann, Kommanditäre sind Alois Grossmann senior mit Fr. 3000 und Alois Grossmann junior mit Fr. 1000, deren Kommanditen in bar einbezahlt sind. Einzelprokura ist erteilt an Alois Grossmann senior. Hoch- und Tiefbauunternehmung.

#### Glarus — Glaris — Glarona

29. Januar 1946.

**John Forrer, Dachdeckermeister**, in Netstal. Inhaber dieser Firma ist Johann Forrer, von Wildhaus (St. Gallen), in Glarus. Ausführung von Dachdeckerarbeiten und Dachmaterialienhandlung.

1. Februar 1946. Kräuterkäse, Kochfett usw.

**Fritz Müller & Cie.**, in Näfels, Kollektivgesellschaft, Fabrikation und Export von Kräuterkäse, Handel mit Käse, Romadur und Kochfett (SHAB. Nr. 199 vom 27. August 1937, Seite 186). Die Gesellschafterin Marie Müller ist infolge Todes ausgeschieden. Die Gesellschaft ist damit aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Fritz Müller», in Näfels. Die Firma wird gelöscht.

1. Februar 1946. Kräuterkäse, Kochfett usw.

**Fritz Müller**, in Näfels. Inhaber dieser Firma ist Fritz Müller, von und in Näfels. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Fritz Müller & Cie.», in Näfels. Einzelprokura ist erteilt an Elisabeth Müller-Buchmann, von und in Näfels. Fabrikation und Export von Kräuterkäse, Handel mit Käse, Romadur und Kochfett.

2. Februar 1946. Obstsaftsterilisierung, Landesprodukte. **Hans Funk**, in Luchsingen. Inhaber dieser Firma ist Hans Funk, von Wädenswil, in Luchsingen. Obstsaftsterilisierung und Landesprodukte.

2. Februar 1946.

**Glarner Kantonalbank**, in Glarus, Staatsanstalt (SHAB. Nr. 69 vom 23. März 1945, Seite 683). Kollektivprokura ist erteilt an Hans Brunner, Hauptkassier, von und in Glarus, in dem Sinne, dass er mit einem andern Zeichnungsberechtigten kollektiv zu zweien zeichnet.

#### Freiburg — Fribourg — Friborgo

##### Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

1<sup>er</sup> février 1946. Epicerie, mercerie, pain, vins.

**Léonard Maillard**, à Marsens. Le chef de la raison est Léonard Maillard, fils de Jean, de Flaugères, à Marsens. Epicerie, mercerie, débit de pain et de vins. Au Village.

#### St. Gallen — St-Gall — San Gallo

30. Januar 1946. Photohaus.

**Xaver Zubler**, in Weesen, Photohaus (SHAB. Nr. 213 vom 12. September 1933, Seite 1879). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

30. Januar 1946. Textilien, Kurzwaren usw.

**Hans Brauchli**, in St. Gallen, Handel mit Textilien und Kurzwaren en gros (SHAB. Nr. 236 vom 9. Oktober 1945, Seite 2448). Die Natur des Geschäftes wird erweitert durch: Fabrikation von Schürzen und Wäsche. Neues Geschäftsdomizil: Burgstrasse 43.

30. Januar 1946. Mechanische Bauschlosserei.

**W. & K. Bullinger**, in St. Gallen, mechanische Bauschlosserei (SHAB. Nr. 258 vom 4. November 1937, Seite 2454). Diese Kollektivgesellschaft ist infolge Auflösung und Übernahme der Aktiven und Passiven durch die Firma «Wilhelm Bullinger, Bauschlosserei», erloschen.

30. Januar 1946.

**Wilhelm Bullinger, Bauschlosserei**, in St. Gallen. Inhaber dieser Firma ist Wilhelm Bullinger, von und in St. Gallen. Aktiven und Passiven werden von der erloschenen Firma «W. & K. Bullinger», in St. Gallen, übernommen. Mechanische Bauschlosserei. Unterer Graben 58.

30. Januar 1946. Textilwaren.

**Ernst Bühliger-Egger**, in St. Gallen, Textilwarenhandel en détail (SHAB. Nr. 242 vom 16. Oktober 1945, Seite 2515). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

30. Januar 1946.

**Eugen Steinmann Kohlenhandels-Aktiengesellschaft**, mit Hauptsitz in St. Gallen (SHAB. Nr. 300 vom 22. Dezember 1945, Seite 3221). Der bisherige Prokurist Hans Graf, von Küttigen (Aargau), in St. Gallen, wurde zum Direktor ernannt. Er führt nunmehr Kollektivunterschrift mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten; seine Kollektivprokura ist erloschen.

30. Januar 1946. Seilerei.

**Adolf Arnheiter**, in St. Gallen, mechanische Hanf- und Drahtseilerei (SHAB. Nr. 86 vom 14. April 1932, Seite 901). Diese Firma ist infolge Gründung einer Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Adolf Arnheiter & Sohn», in St. Gallen-Winkel.

30. Januar 1946. Seilerei.

**Adolf Arnheiter & Sohn**, in St. Gallen-Winkel. Adolf Arnheiter senior, von Deutschland, und Adolf Hch. Arnheiter junior, von St. Gallen, beide in St. Gallen-Winkel, sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1946 ihren Anfang nahm. Aktiven und Passiven werden von der erloschenen Firma «Adolf Arnheiter», in St. Gallen, übernommen. Hanf- und Drahtseilwerk. Gübsenstrasse 80.

31. Januar 1946.

**Hans Mosmann, neuzeitliche Verkaufsorganisationen**, in St. Gallen, Leitung von Verkaufsorganisationen und Vertretung von Reklameartikeln (SHAB. Nr. 269 vom 16. November 1945, Seite 2831). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

31. Januar 1946. Speditionen.

**Schenker & Cie. Aktiengesellschaft**, in Buchs (SHAB. Nr. 248 vom 23. Oktober 1945, Seite 2585). Direktor Eduard Schneider ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Kollektivunterschrift ist erloschen.

31. Januar 1946.

**A.R.T. Abrechnungs-, Revisions-, Tarifincasso-Gesellschaft**, bisher in Basel, Genossenschaft (SHAB. Nr. 103 vom 4. Mai 1940, Seite 848). Gemäss

öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 30. Dezember 1945 wurde der Sitz der Genossenschaft nach St.Gallen verlegt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Die Gesellschaft bezweckt: a) die einmalige und dauernde Abrechnung und Revision von kaufmännischen Unternehmungen; b) Ausübung jeder Art treuhänderischer Funktionen; c) Verwaltungen und Inkasso; d) Organisation, Reorganisation und Sanierung von kaufmännischen und industriellen Unternehmungen; e) Gründung von Gesellschaften, Syndikaten und wirtschaftlichen Verbänden. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 5. und 21. November 1932. Jedes Mitglied ist zur Uebernahme und Zahlung wenigstens eines Stammanteils von Fr. 500 verpflichtet. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ausgeschlossen; hiefür haftet nur das Vermögen der Genossenschaft. Der Vorstand besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Ihm gehören zurzeit an: Karl Hamburger, von Buchs (Zürich), in St.Gallen, Präsident, mit Einzelunterschrift; Amy Fritz von Ballmoos, von Heimiswil (Bern), in Basel, und Dr. Adelrich Michel, von Wohlen (Aargau), in Ostermundigen, Gemeinde Bolligen, diese beiden mit Unterschrift zu zweien. Geschäftslokal: St. Leonhardstrasse 69.

31. Januar 1946. Wäsche.

**Kuhn-Rudhart & Co.**, in St.Gallen, Kommanditgesellschaft, Wäschegeschäft (SHAB. Nr. 7 vom 12. Januar 1942, Seite 87). Die Kommanditärin Frieda Rudhart ist infolge Todes aus der Gesellschaft ausgeschieden; ihre Kommandite ist erloschen. Otto Rudhart, von Deutschland, in Rio de Janeiro, ist der Gesellschaft als Kommanditär mit einer Kommandite von Fr. 500 beigetreten. Die Kommandite ist durch Verrechnung voll liberiert.

31. Januar 1946. Verwertung von Erfunden usw.

**Cerberus G.m.b.H.**, in Bad Ragaz, Gesellschaft mit beschränkter Haftung (SHAB. Nr. 125 vom 1. Juni 1945, Seite 1239). Die Gesellschafterversammlung vom 25. Januar 1946 hat eine Teilrevision der Statuten durchgeführt. Darnach wurde der Stammanteil des Walter C. Jaeger, in Maienfeld, von Fr. 13 000 auf Dr. Ernst Meili, von Zürich und Embrach, in Bad Ragaz, übertragen. Der letztere hat gleichzeitig einen Betrag von Fr. 20 000 vom Stammanteil der «Bank für elektrische Unternehmungen», in Zürich, übernommen. Dem verbleibenden Betrag von Fr. 2000 ihres Stammanteils hat die «Bank für elektrische Unternehmungen», in Zürich, an Heinrich Meili-Erni, von Zürich und Embrach, in Niederhasli, übertragen. Das Fr. 35 000 betragende Stammkapital der Gesellschaft zerfällt nunmehr in die Stammanteile: a) des Dr. Ernst Meili, in Bad Ragaz, im Betrag von Fr. 33 000 und b) des Heinrich Meili-Erni, in Niederhasli, im Betrage von Fr. 2000. Die Geschäftsführung besteht von nun an aus einem oder mehreren Geschäftsführern, die nicht Gesellschafter zu sein brauchen. Dr. Edmund Barth ist als Mitglied der Aufsichtskommission, Arthur Winiger und Walter C. Jaeger als Geschäftsführer zurückgetreten. Die Kollektivunterschriften von Dr. Edmund Barth, Arthur Winiger und Walter C. Jaeger sind erloschen. Neu wurde als einziger Geschäftsführer der Gesellschaft ernannt: Dr. Ernst Meili, von Zürich und Embrach, in Bad Ragaz. Es wurde ihm Einzelunterschrift erteilt; die bisherige Kollektivunterschrift wird deshalb gelöscht. Neu wurden in die Aufsichtskommission gewählt der Geschäftsführer Dr. Ernst Meili sowie Dr. Hanspeter Bruderer, von Speicher (Appenzell), in Zürich; letzterer führt keine Unterschrift für die Gesellschaft. Im übrigen haben die publikationspflichtigen Tatsachen keine Änderung erfahren.

31. Januar 1946.

**Fritz Heiniger, Möbelfabrik, Degersheim**, in Degersheim (SHAB. Nr. 107 vom 11. Mai 1931, Seite 1028). Einzelprokura wird erteilt an: Alfred Ruf, von Murgenthal, in Degersheim.

31. Januar 1946. Bäckerei, Konditorei.

**H. Bachmann-Hösl**, in Rapperswil. Inhaber dieser Firma ist Hans Bachmann, von Richterswil, in Rapperswil (St.Gallen). Bäckerei, Konditorei, Kluggasse.

31. Januar 1946. Textilien.

**Walter Lüscher**, in St.Gallen, Vertretung der Firma «Marshall Field Company», in Chicago (USA), in Textilien und andern Artikeln (SHAB. Nr. 32 vom 8. Februar 1936, Seite 327). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäfts erloschen.

#### Graubünden — Grisons — Grigion

29. Januar 1946.

**Aktiengesellschaft J. Töndury & Co. Engadinerbank**, in Nachlassliquidation, in Samaden (SHAB. Nr. 258 vom 5. November 1942, Seite 2535). Diese Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

30. Januar 1946. Weinhandel.

**Francesco Trippi Aktiengesellschaft Samaden**, in Samaden (SHAB. Nr. 209 vom 7. September 1945, Seite 2147). Dem bisherigen Verwaltungsratsmitglied Gian Pepi Saratz, von und in Pontresina, ist Einzelunterschrift erteilt worden; seine Kollektivunterschrift ist erloschen.

31. Januar 1946.

**Leonhard Dosch, Grand Garage Chur**, in Chur (SHAB. Nr. 101 vom 1. Mai 1936, Seite 1063). Diese Firma erteilt Einzelprokura an Selma Caflisch, von Trin, in Chur.

31. Januar 1946. Aussteuern, Bettwaren.

**Chr. Sprecher & Co. In Ltg.**, in Chur, Kommanditgesellschaft, Aussteuern, Bettwaren und Garngeschäft (SHAB. Nr. 1 vom 4. Januar 1937, Seite 5). Diese Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

31. Januar 1946. Wolle, Handarbeiten.

**Leonie Zwillingi**, in Chur, Wolle und Handarbeiten (SHAB. Nr. 273 vom 21. November 1933, Seite 2729). Diese Firma ist infolge Verkaufes des Geschäfts erloschen.

31. Januar 1946. Bäckerei, Konditorei, Futterwaren.

**Hans Caviezel-Egger**, bisher in Andeer, Bäckerei und Konditorei (SHAB. Nr. 223 vom 25. September 1942, Seite 2167). Der Firmainhaber hat den Sitz der Firma sowie den persönlichen Wohnort von Andeer nach Langwies verlegt. Die Geschäftsnatur wurde erweitert und heisst nun Bäckerei und Konditorei, Handel mit Futterwaren.

2. Februar 1946. Textilien.

**J. Schwarz & Cie.**, in Chur. Unter dieser Firma sind Joachim Schwarz, polnischer Staatsangehöriger, in Chur, und Peter Schönenberger, von Mittödi (Glarus), in Niederurnen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen,

welche am 1. Februar 1946 ihren Anfang nahm. Handel mit Textilien. Engadinstrasse 8.

#### Waadt — Vaud — Vaud

##### Bureau d'Echallens

31 janvier 1946. Bois.

**Charles Brot**, à Vuarrens. Le chef de la maison est Charles Brot, fils de William, de Vuarrens et Lausanne, à Vuarrens. Commerce de bois.

##### Bureau de Lausanne

31 janvier 1946.

**Société Foncière Martheray No 46 S.A.**, à Lausanne (FOSC. du 17 novembre 1944, page 2544). Suivant procès-verbal authentique du 12 décembre 1945, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

31 janvier 1946. Tissus, fourrures.

**Joseph Seigmann et Cie**, à Lausanne, commerce de tissus et fourrures, mi-gros et en détail, société en commandite (FOSC. du 4 janvier 1946, page 21). Nouvelle adresse: Villa du Mont, Route du Signal.

31 janvier 1946. Confection, chemiserie.

**Gay et Légeret**, à Lausanne. Alfred Gay, allié Schneider, de Martigny-Ville, et Jean-Pierre Légeret, de Puidoux (Vaud), les deux à Lausanne, ont constitué sous cette raison sociale une société en nom collectif qui a commencé le 12 septembre 1945. Commerce de confections et chemiserie. Rue de l'Ale 25.

31 janvier 1946.

**Société Immobilière du Vieux-Devin**, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 1<sup>er</sup> mai 1943). L'administrateur Eugène Mamin est démissionnaire; sa signature est radiée. Est nommée seule administratrice avec signature individuelle: Geneviève Rivier, de Genève, Aubonne et Lausanne, à Lausanne. Bureau transféré: Place St-François 12<sup>bis</sup> (chez J.-G.Wanner).

##### Bureau d'Orbe

31 janvier 1946. Appareil à moissonner.

**Justin Pelichet**, à Chavornay (FOSC. du 11 mai 1933, page 1135), fabrication et vente de l'appareil à moissonner «Le Gasse». Cette raison est radiée par suite du décès du titulaire.

##### Bureau de Payerne

25 janvier 1946.

**Société Coopérative de Logements pour le personnel de la Direction des aérodromes militaires à Payerne**, à Payerne. Sous cette raison sociale, il a été constitué une société coopérative ayant pour but de lutter contre la pénurie des logements à Payerne et environs. Les statuts portent la date du 24 janvier 1946. Le capital social est divisé en parts sociales de fr. 100. Toute responsabilité personnelle des membres au delà des parts sociales souscrites est exclue. L'assemblée est convoquée par avis écrit. Les communications aux sociétaires se font par lettre, les publications dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un comité directeur composé de 3 à 7 membres. La société est engagée par la signature collective du président et d'un autre membre du comité directeur. Celui-ci est composé de: Philippe Henchoz, de Rossinière, à Payerne, président; Roland Wepf, de Mühlheim, à Payerne, secrétaire; et Walter Aschwanden, de Flüelen, à Payerne, caissier. Bureau: Aérodrome de Payerne, Bureau technique.

31 janvier 1946.

**Caisse Ralffelsen de Villarzel et environs, société coopérative**, à Villarzel (FOSC. du 14 mai 1938, page 1087). Le comité de direction est composé de Emile Maeder, président, de Emile Roux, vice-président, déjà inscrits, et de Alfred Fattebert, de et à Villars-Bramard, secrétaire. La société est engagée par la signature collective à deux du président et du vice-président ou du secrétaire.

##### Bureau de Vevey

31 janvier 1946. Horticulture, etc.

**Alfred Chappuis**, à Vevey, établissement horticole, commerce de fleurs, etc. (FOSC. du 31 juillet 1945, n° 176). Par décision du 30 janvier 1946, le président du Tribunal du district de Vevey a prononcé la révocation de la faillite du titulaire et ordonné sa réintégration dans la libre disposition de ses biens. L'inscription subsiste (FOSC. du 8 mai 1940, n° 106).

31 janvier 1946. Vêtements, tissus.

**André Mayor**, à Clarens-Le Châtelard. Le chef de la maison est Pierre-André Mayor, fils de Louis-Henri, d'Echallens, à Clarens-Le Châtelard. Fabrication et commerce de vêtements sur mesure pour dames et messieurs et tissus, à l'enseigne «Novellya». Rue du Lac 87.

##### Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

##### Bureau de Boudry

31 janvier 1946. Horlogerie, bijouterie.

**Arnold Leuba, Arnex Watch**, à St-Aubin (Neuchâtel). Le chef de la maison est Arnold-Frédéric Leuba, fils de Buttes, à St-Aubin (Neuchâtel). Horlogerie et bijouterie en gros. Villa La Gaïté.

##### Bureau de La Chaux-de-Fonds

30 janvier 1946. Boîtes de montres.

**Albert Ferrier Société Anonyme**, à La Chaux-de-Fonds, fabrication de boîtes de montres en or et en tous genres et bijouterie (FOSC. du 31 juillet 1944, n° 177). Selon acte du 26 janvier 1946, la société a modifié ses statuts en ce sens que sa raison sociale sera désormais **Pfenniger et Cie S.A.** Les autres points des publications antérieures n'ont pas subi de modification.

31 janvier 1946. Produits bruts, etc.

**Albert Peter**, à La Chaux-de-Fonds. Le chef de la raison est Albert Peter, de Bertschikon (Zurich), à La Chaux-de-Fonds. Importation de produits bruts (caoutchoucs, résines, etc.). Rue de l'Aurore 5.

##### Bureau de Neuchâtel

1<sup>er</sup> février 1946. Boucherie, charcuterie.

**René Balmelli**, à Neuchâtel. Le chef de cette maison est René-Charles-Jean Balmelli, de Paradiso (Tessin), à Neuchâtel. Boucherie, charcuterie. Rue Fleury 14.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum  
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

## Marken — Marques — Marche

### Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nº 113743. Date de dépôt: 13 avril 1945, 11 h.  
André Jordan-Mayet, La Sarraz (Suisse).  
Marque de fabrique et de commerce.

Produits de fonderie, tels que métaux en lingots neufs ou régénérés, soudure à l'étain, fournitures pour l'imprimerie, machines, compresseurs, machines et matériels de bureau, machine à laver la vaisselle et le linge, articles pour fumeurs, coutellerie, ustensiles de ménage.



Nº 113744. Date de dépôt: 13 avril 1945, 11 h.  
André Jordan-Mayet, La Sarraz (Suisse).  
Marque de fabrique et de commerce.

Appareils électriques et accessoires, matériel pour installations électriques, machines et parties de machines, moteurs, compresseurs, outils.



Nº 113745. Hinterlegungsdatum: 2. November 1945, 18 Uhr.  
J. Kläsi Nuxo-Werk AG., Kempraten, Rapperswil (St.Gallen, Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Nüsse, auch in zerkleinerter Form, nussartige Früchte, Nüsse oder Mandeln enthaltende Produkte, nämlich: Lebens- und Genussmittel, Fruchtfleischpräparate, Fettahrungsmittel, Honig und Honigpräparate.



Nº 113746. Date de dépôt: 22 novembre 1945, 20 h.  
Limess Apparatebau B. v. Lillencron, Uetlibergrasse 31, Zurich (Suisse).  
Marque de fabrique et de commerce.

Produits de l'industrie métallurgique: appareils et instruments de mesures, spécialement pour la construction d'avions, appareils pour les industries graphiques, ainsi que pièces détachées s'y rapportant.



Nº 113747. Date de dépôt: 28 novembre 1945, 5 h.  
Fabrique de Pâtes Alimentaires « Rolle », à Rolle (Suisse).  
Marque de fabrique.

Produits alimentaires, spécialement pâtes alimentaires, produits de cacao, biscuits, confiserie, fromages, produits laitiers et agricoles, produits de régime, diététiques, pharmaceutiques et chimiques pour l'industrie et les sciences, produits de parfumerie, savonnerie et nettoyage.



Nr. 113748. Hinterlegungsdatum: 26. November 1945, 19 Uhr.  
American Chemical Paint Company, Ambier (Pennsylvania, Ver. Staaten von Amerika). — Fabrik- und Handelsmarke.

Präparate, um das Pflanzenwachstum und das Keimen von Samen anzureiben.



Nr. 113749. Hinterlegungsdatum: 26. November 1945, 19 Uhr.  
American Chemical Paint Company, Ambier (Pennsylvania, Ver. Staaten von Amerika). — Fabrik- und Handelsmarke.

Zerstäubungsmittel für Obstgärten.



Nr. 113750. Hinterlegungsdatum: 26. November 1945, 19 Uhr.  
American Chemical Paint Company, Ambier (Pennsylvania, Ver. Staaten von Amerika). — Fabrik- und Handelsmarke.

Pflanzentreibmittel.



Nr. 113751. Hinterlegungsdatum: 30. November 1945, 16 Uhr.  
Sigmund Liebmann, Fabrikation der Liban-Uhren, Bahnhofstrasse 3, Biel (Schweiz). — Fabrikmarke. — Erneuerung mit abgeänderter Warenangabe der Marke Nr. 59848. Firma abgeändert. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 1. September 1945 an.

Uhren aller Art.



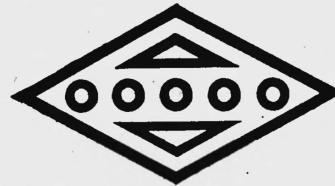
Nº 113752. Date de dépôt: 6 décembre 1945, 5 h.  
Montandon Luigi Gustavo, Via Maestri Comacini 12, Chiasso (Suisse).  
Marque de commerce.

Produits chimiques utilisés dans l'industrie, l'agriculture, l'entretien domestique, l'hygiène, la photographie, les sciences; produits pharmaceutiques.



Nº 113753. Date de dépôt: 6 décembre 1945, 5 h.  
Montandon Luigi Gustavo, Via Maestri Comacini 12, Chiasso (Suisse).  
Marque de fabrique.

Produits chimiques utilisés dans l'industrie, l'agriculture, l'entretien domestique, l'hygiène, la photographie, les sciences; produits pharmaceutiques.



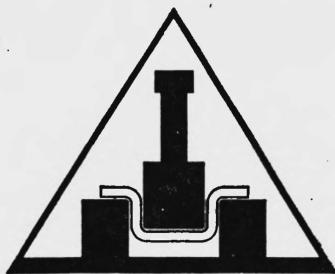
Nr. 113754. Hinterlegungsdatum: 7. Dezember 1945, 23 Uhr.  
Karl von Däniken, Hünenbergstrasse 24, Luzern (Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Hosen.



Nr. 113755. Hinterlegungsdatum: 10. Oktober 1945, 5 Uhr.  
Alex Neher vorm. A. Bösch, Ebnet-Kappel (Schweiz).  
Fabrikmarke.

Gestanzte, geprägte, gezogene Metallteile aus allen Metallen und andern kaltverformbaren Materialien für Selbstverbrauch und alle Industriezweige. Petrolgasöfen und Petrolgasherde sowie Lötkolben und Lötlampen für flüssige Brennstoffe.



Nr. 113756. Hinterlegungsdatum: 15. Dezember 1945, 14 Uhr.  
Nährmittel-Produktion AG., Bahnhofplatz 2, Zürich (Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Suppen aller Art, insbesondere Crème-Suppen.



Farbengebung: die Sonne und deren Strahlen sind in gelblichem und die Schrift in hellgrünem Tone gehalten.

Nr. 113757. Hinterlegungsdatum: 15. Dezember 1945, 14 Uhr.  
Nährmittel-Produktion AG., Bahnhofplatz 2, Zürich (Schweiz).  
Fabrik- und Handelsmarke.

Bouillon aller Art.



Farbengebung: die Sonne und deren Strahlen sind in gelblichem und die Schrift in hellgrünem Tone gehalten.

Nº 113758. Date de dépôt: 15 décembre 1945, 13 h.  
Manufacture d'horlogerie A. Reymond SA., Tramelan-Dessus (Suisse).  
Marque de fabrique et de commerce.

Montres, parties de montres et articles de réclame.

Type  
MER DU NORD

Nr. 113759. Hinterlegungsdatum: 18. Dezember 1945, 17 Uhr.  
Keller & Cie., Konoifingen (Schweiz). — Fabrikmarke.

Seifen, Seifenmehl, Wasch-, Bleich-, Desinfektions- und Putzpräparate, pharmazeutische und chemische Produkte (Reinigungsmittel für die Textil- und Metallindustrie).



Nr. 113760. Hinterlegungsdatum: 18. Dezember 1945, 17 Uhr.  
Keller & Cie., Konoifingen (Schweiz). — Fabrikmarke.

Seifen, Seifenmehl, Wasch-, Bleich-, Desinfektions- und Putzpräparate, pharmazeutische und chemische Produkte (Reinigungsmittel für die Textil- und Metallindustrie).

## Schaumkrone

Nr. 113761. Hinterlegungsdatum: 19. Dezember 1945, 20 Uhr.  
Pfenninger & Cie. AG., Wädenswil (Schweiz). — Fabrikmarke.

Gewebe und Gewirke aller Art aus reiner Wolle.

**MASTER**  
*tex*

Nr. 113762. Hinterlegungsdatum: 19. Dezember 1945, 20 Uhr.  
Pfenninger & Cie. AG., Wädenswil (Schweiz). — Fabrikmarke.

Tweed-Gewebe aus reiner Wolle.

*Royal*  
~~tex~~  
*Tweed*

Nr. 113763. Hinterlegungsdatum: 19. Dezember 1945, 20 Uhr.  
Pfenninger & Cie. AG., Wädenswil (Schweiz). — Fabrikmarke.

Gewebe und Gewirke aller Art aus reiner Wolle.

*Starser*  
★

Nr. 113764. Hinterlegungsdatum: 21. Dezember 1945, 10 Uhr.  
Pharmadoc, W. Büchi, Universitätsstrasse 53, Zürich 6 (Schweiz).  
Handelsmarke.

Heftplaster und Wundschnellverbände.

**PARAPLAST**

Nº 113765. Date de dépôt: 22 décembre 1945, 17 h.  
Chicorée SA., Route de Crissier-Renens, Crissier près Renens, Lausanne (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Produits alimentaires et diététiques. Essence de café. Chicorée. Café et succédanés de café. Surrogat de café.

**FÉKA**

Nr. 113766. Hinterlegungsdatum: 28. Dezember 1945, 17 Uhr.  
R. H. Kaufmann, Murbacherstrasse 29, Luzern (Schweiz).  
Handelsmarke.

Tee, Kaffee, Kakao, diätetische Nährmittel.

*Ladies' Tea*

Nº 113767. Date de dépôt: 10 janvier 1946, 5 h.  
Compagnie des Montres Gotham SA., Rue de la Paix 23, La Chaux-de-Fonds (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Mouvements, montres, cadrans, pièces détachées.

## Gothamatic

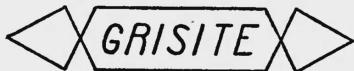
Nº 113768. Date de dépôt: 10 janvier 1946, 5 h.  
Compagnie des Montres Gotham SA., Rue de la Paix 23, La Chaux-de-Fonds (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Mouvements, montres, cadrans, pièces détachées.

## Gothameter

Nº 113769. Date de dépôt: 12 janvier 1946, 5 h.  
Fabriques Movado, Rue du Parc 117/119, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque n° 61044. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 12 janvier 1946.

Montres et parties de montres.



Nº 113770. Date de dépôt: 12 janvier 1946, 5 h.  
Fabriques Movado, Rue du Parc 117/119, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque n° 61877. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 12 janvier 1946.

Montres et parties de montres.

## BAVAROY

Nr. 113771. Hinterlegungsdatum: 15. Januar 1946, 10 1/4 Uhr.  
E. G. Acheson Limited, Gayfere Street 9, Westminster, London SW 1 (Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 60941. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 15. Januar 1946 an.

Oel und Graphit enthaltende Schmiermittel.

## OILDAG

Nr. 113772. Hinterlegungsdatum: 15. Januar 1946, 10 1/4 Uhr.  
E. G. Acheson Limited, Gayfere Street 9, Westminster, London SW 1 (Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 60942. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 15. Januar 1946 an.

Graphit und Wasser enthaltende Schmiermittel.

## AQUADAG

*Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances*

Farner Motorenbau AG. in Moutier  
Schuldenschriften gemäss Artikel 733 und 748 OR.

### Dritte Veröffentlichung

Entsprechend Fusionsvertrag vom 29. Januar 1946 und anschliessende Beschlüsse durch die Generalversammlungen der beiden Gesellschaften vom 31. Januar 1946 haben die «Farner-Werke AG.» in Grenchen sämtliche Aktiven und Passiven der «Farner Motorenbau AG.» in Moutier übernommen. Gemäss Artikel 733 und 748 des Obligationenrechts werden die Gläubiger der «Farner Motorenbau AG.» in Moutier aufgefordert, bis zum 15. April 1946 ihre Forderungen anzumelden und gegebenenfalls Befriedigung oder Sicherstellung zu verlangen, sofern ihnen die Übernahme ihrer Ansprüche durch die «Farner-Werke AG.» in Grenchen nicht genügt. (AA. 31<sup>1</sup>)

Grenchen, den 1. Februar 1946.

Farner-Werke AG.

## Schweizerische Gesellschaft für Metallwerte, Basel

Die Inhaber der Obligationen unseres

4%-Anleihens von 1929/42 von Fr. 11 250 000  
(heute noch im Umlauf Fr. 11 074 500)

werden auf Grund der bundesrätlichen Verordnung betreffend die Gläubigergemeinschaft bei Anleihenobligationen vom 20. Februar 1918 und der dazu ergangenen Ergänzungen zu einer

### Gläubigerversammlung

auf Dienstag den 5. März 1946, 10 Uhr 30, im Gebäude des Kaufmännischen Vereins (Aula), Aeschengraben 15 in Basel, eingeladen.

### Traktanden:

1. Wahl des Vorsitzenden und der Stimmenzähler.
2. Bericht des Verwaltungsrates über die Lage der Gesellschaft und Bekanntgabe des auf den Tag der Obligationärversammlung erstellten Status.
3. Bericht des in der Gläubigerversammlung vom 25. September 1936 für das Anleihen bestellten Vertreters.
4. Beschlussfassung über folgende Anträge der Gesellschaft:

- a) Verlängerung der Laufzeit des am 31. Juli 1946 fällig werdenden Anleihens bis zum 31. Januar 1951.
- b) Die Gesellschaft hat indessen das Recht, das Anleihen unter Beobachtung einer dreimonatigen Kündigungsfrist auf einen Coupontermin vorzeitig ganz zurückzuzahlen.

Insoweit nach Deckung der Geschäftskosten, Steuern usw. und nach Bezahlung der Obligationenzinsen gemäss Ziffer 4 c unten in Schweizer Franken frei verfügbare Mittel zur Verfügung stehen, sollen dieselben zur teilweisen vorzeitigen Rückzahlung des Anleihens verwendet werden, sobald die verfügbaren Beträge unter Berücksichtigung einer angemessenen Marge für die Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebes die Ausschüttung von wenigstens Fr. 50 oder eines Vielfachen davon pro Obligation gestatten. Derartige Ausschüttungen können ohne Kündigung auf einen Coupontermin stattfinden.

- c) Umwandlung des bisher halbjährlich zahlbaren festen Zinses von 4% p. a. in einen jährlich zahlbaren Zins in gleicher Höhe mit Wirkung ab 1. August 1945 bis 31. Januar 1951, wobei die erste Zinsperiode ausnahmsweise die Zeit vom 1. August 1945 bis zum 31. Januar 1947 und die nächsten jeweils den Zeitraum vom 1. Februar bis zum 31. Januar des darauffolgenden Jahres umfassen. — Die Auszahlung des Zinses wird abhängig gemacht von dem jeweils auf Ende jeden Geschäftsjahrs (31. Januar) durch die Gesellschaft für Bankrevisionen festgestellten Betriebsergebnis, d. h. von den in Schweizer Franken frei verfügbaren Erträgnissen, abzüglich der Aufwendungen, wie Unkosten, Steuern usw., und erfolgt gegenwärtig, ausgedrückt in Bruchteilen von nicht weniger als je 1/2 % des Kapitals, jeweilen am 30. April, erstmals am 30. April 1947. Insoweit die auf diese Weise errechneten Mittel die Ausschüttung des vollen Zinsbetreffnisses von 4% p. a. für die betreffende Zinsperiode nicht gestatten, wird der Fehlbetrag zwischen dem zur Ausszahlung gelangten und dem geschuldeten Zins bis spätestens am 31. Januar 1951 zinslos gestundet. Er ist nachzuzahlen, sobald und insoweit das Betriebsergebnis eines abgelaufenen Geschäftsjahrs dies gestattet.

Titelinhaber, die an der Gläubigerversammlung persönlich teilzunehmen wünschen, sind gebeten, gegen Hinterlegung ihrer Titel oder genügenden Ausweis über ihren Titelbesitz bei einer der nachgenannten Banken bis spätestens 2. März 1946 Zutrittskarten zu beziehen, auf denen die Anzahl ihrer Obligationen angegeben ist. Jede Obligation berechtigt zu einer Stimme.

Zutrittskarten werden ausgestellt:  
vom Schweizerischen Bankverein in Basel, Zürich, St. Gallen, Genf, Lausanne, La Chaux-de-Fonds, Neuenburg, Schaffhausen, sowie von seinen schweizerischen Zweigniederlassungen, Agenturen und Depositenkassen; von den Herren Ehinger & Cie. in Basel; von den Herren Zahn & Cie. in Basel.

Diese Banken sind auch gerne bereit, die Vertretung von Obligationären, die nicht persönlich an der Versammlung teilzunehmen wünschen, auf Grund einer Vollmacht im Sinne der Zustimmung zu den Anträgen des Verwaltungsrates zu übernehmen, wobei die Bevollmächtigung durch Unterschrift eines bei den Banken erhältlichen besonderen Formulars oder durch Übergabe bezogener Zutrittskarten nach Unterzeichnung der auf der Rückseite befindlichen Vollmacht durch den Inhaber erfolgt.

Wir erinnern daran, dass nach Artikel 16 der obigenannten Bundesratsverordnung vom 20. Februar 1918 nebst Ergänzungen eine gültige Annahme unserer Anträge nur mit der Zustimmung der Vertreter von mindestens drei Vierteln des im Umlauf befindlichen Kapitals möglich ist, und richten deshalb die dringende Bitte an sämtliche Inhaber von Obligationen unserer Gesellschaft, ihr Stimmrecht in der Gläubigerversammlung vom 5. März 1946 auszuüben oder sich an ihr vertreten zu lassen.

Während der Dauer des Gläubigergemeinschaftsverfahrens bleibt der am 31. Januar 1946 fällig werdende Semester-Zinscoupon gemäss Artikel 8 bis der bundesrätlichen Verordnung gestundet und wird somit bei Verfall nicht bezahlt. (AA. 24<sup>2</sup>)

Basel 5. Januar 1946.

Schweizerische Gesellschaft für Metallwerte:  
Der Verwaltungsrat.

## SA. Janko, Giubiasco

Liquidations-Schuldenschriften gemäss Artikel 742 und 745 OR.

### Dritte Veröffentlichung

Der Unterzeichneter, Liquidator der SA. Janko, Giubiasco, fordert alle Kreditoren der Aktiengesellschaft auf, die irgendwelche Ansprüche geltend machen wollen, sie bis spätestens am 15. Februar 1946 an folgende Adresse schriftlich einzureichen:

(AA. 32<sup>1</sup>)

SA. Janko in liquidazione, Giubiasco:  
Dott. Dino Poggiali.

**Antrag auf Allgemeinverbindlicherklärung eines Gesamtarbeitsvertrages  
für das Schreiner- und Glasergewerbe des Kantons Obwalden**

(Bundesbeschluss vom 23. Juni 1943 über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen, Artikel 6 und 7; Vollzugsverordnung Artikel 7)

Der Bau- und Möbelschreinermeisterverband Obwalden,  
der Christliche Holz- und Bauarbeiterverband der Schweiz,  
der Schweizerische Bau- und Holzarbeiterverband, Sektion Luzern, und  
der Landesverband freier Schweizer Arbeiter

sind mit dem Gesuch an den Regierungsrat gelangt, es seien folgende Bestimmungen des unter Ihnen abgeschlossenen Gesamtarbeitsvertrages vom 6. Oktober 1945 allgemeinverbindlich zu erklären:

**Art. 1. Geltungsbereich.** Der Vertrag gilt für die Schreinerei- und Glaserbetriebe sowie für die Möbelfabriken und Möbelwerkstätten und deren Arbeiter im Gebiete des Kantons Obwalden. Im gesamten Einzugsgebiet gilt er auch für alle Schreinereien und Schreiner der gemischten Betriebe, die Schreinerarbeit direkt oder indirekt auf dem Markt anbieten.

Der Vertrag gilt nicht für Arbeiter in den Betrieben, welche dem allgemeinverbindlich erklärten Gesamtarbeitsvertrag für die Schweizerische Engros-Möbelindustrie (Bundesratsbeschluss vom 1. Februar 1946) unterstellt sind, und auch nicht für Schreiner und Glaser, die von Anstalten, Hotels oder Betrieben der Industrie außerhalb des Holzgewerbes beschäftigt werden.

**Art. 2. Arbeitszeit.** Die normale Arbeitszeit beträgt 48 Stunden pro Woche für Betriebe, die sie bereits eingeführt haben oder die dem Fabrikgesetz unterstellt sind.

Im übrigen gilt als maximale Arbeitszeit 54 Stunden pro Woche. Die tägliche Arbeitszeitteilung kann jedes Geschäft für sich im Einverständnis mit der betreffenden Arbeitsschaft vornehmen. Der Samstagnachmittag aber bleibt frei.

Es steht jedem Geschäft frei, eine von der kantonalen paritätischen Kommission genehmigte Werkstattordnung zu erlassen.

**Art. 3. Entlohnung.** Der Stundenlohn für Arbeiter mit Prüfungsausweis beträgt im Durchschnitt: Stand August 1939 in

Zone I Dorfbezirk Sarnen	Fr. 1.20
Zone II alle übrigen Ortschaften im Kanton	Fr. 1.10

zuzüglich der bewilligten und allgemeinverbindlich erklärten Teuerungszulagen. Letztere betragen ab 10. September 1945 Rp. 30 pro Stunde.

Durch Schwankungen der Lebenshaltungskosten notwendig werdende allgemeine Lohnänderungen und Teuerungszulagen werden auf Grund zentraler Verhandlungen festgesetzt und sind für alle Vertragsschließenden verbindlich.

In den Betrieben, wo ein höherer Durchschnittslohn bezahlt wird, darf dieser nicht abgeaut werden.

Bei Arbeiten, die im Akkord ausgeführt werden müssen, wird der Stundenlohn garantiert.

Jugendliche mit weniger als 5 Jahren Praxis inklusive Lehre, ältere und nicht voll leistungsfähige Arbeiter sowie Vorarbeiter und Angehörige des Betriebsinhabers fallen bei der Berechnung des Durchschnittslohnes nicht in Betracht.

**Art. 4. Zuschläge.** Für befobene Überzeiterarbeiten wird ein Zuschlag von 25%, für Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeiten ein solcher von 50% bezahlt. Als Nachtarbeit gilt die Zeit von 20 bis 06 Uhr; die übrige Zeit außerhalb der normalen Arbeitszeit gilt als Ueberzeit. Bei Arbeiten außerhalb der Werkstatt darf der Arbeiter nicht schlechter gestellt sein, als wenn er in der Werkstatt arbeitet.

**Art. 5. Zahltag.** Die Lohnzahlung findet alle 14 Tage innerst oder unmittelbar nach der Arbeitszeit statt. Der Zahltag ist im verschlossenen Couvert mit Firmenbezeichnung und detaillierter Abrechnung auszuhandigen. Als Standgeld werden im Maximum zwei Tagelöhne zurückbehalten. In den Zwischenzahltagswochen können in dringenden Fällen Akontozahlungen bis zu 80% gewährt werden.

**Art. 7. Kündigung.** Die gegenseitige Kündigungsfrist beträgt 8 Tage, bei überjährigen Dienstverhältnissen 14 Tage, mit Ausnahme der dem Fabrikgesetz unterstellten Betriebe.

Die Kündigung kann nur an einem Samstag oder Zahltag erfolgen. Die ersten zwei Wochen nach der Einstellung gelten als Probezeit, während welcher das Arbeitsverhältnis ohne vorherige Kündigung beidseitig gelöst werden kann.

**Art. 8. Schwarzarbeit.** Den Arbeitnehmern, die in einem Dienstverhältnis stehen, ist die Ausführung jeglicher Berufsarbeite für Drittpersonen untersagt. Dies gilt auch für die Zeit der Ferien.

Verletzung dieser Bestimmung berechtigt nach einmaliger Verwarnung zur sofortigen Entlassung und zur Verhängung einer angemessenen Busse durch die Berufskommission.

**Art. 11. Kontrolle.** Die von den Berufsverbänden eingesetzte paritätische Berufskommission im Schreinergewerbe kann Kontrollen über die Einhaltung der allgemeinverbindlich erklärten Bestimmungen durchführen.

Bei festgestellter Nichtinhaltung hat der Meister an die Arbeiter in vollem Umfange die Nachzahlungen zu leisten. Ueberdies hat er 25 % der geschuldeten Summe an die paritätische Berufskommission zu entrichten. Zum Inkasso und wenn nötig zur rechtlichen Geltendmachung des vorerwähnten Betrages von 25 % sind die vertragsschließenden Verbände berechtigt, welche diesen für die paritätische Berufskommission als Anspruchsberechtigte einzuliegen. Die eingehenden Beiträge sind zur Deckung der Kosten der Allgemeinverbindlicherklärung sowie für die Kontrollen über die Einhaltung der allgemeinverbindlich erklärten Bestimmungen zu verwenden.

Die Allgemeinverbindlichkeit soll mit der amtlichen Veröffentlichung des vom Bundesrat genehmigten Regierungsratsbeschlusses in Kraft treten und bis 31. Dezember 1946 dauern.

Allfällige Einsprüche gegen diese abgeholte Allgemeinverbindlicherklärung sind schriftlich und begründet innerst dreissig Tagen vom Datum dieser Veröffentlichung an der unterzeichneten Kanzlei zuhanden des Regierungsrates einzureichen. (AA. 33)

Sarnen, den 7. Februar 1946.

Im Namen des Regierungsrates,  
Staatskanzlei Ohwalden.

**Henry Souvairan & Cie, société en commandite**  
Rue Petitot 10, Genève

Liquidation et appel aux créanciers conformément aux articles 770, 742 et 745 CO.

Prémière publication

La société est dissoute dès le 2 janvier 1946 et ne subsiste que pour sa liquidation qui sera opérée par le liquidateur désigné à cet effet:

Mr J.-M. Duchosal, expert comptable ASE, Rue Petitot 10, à Genève.

Les créanciers sont priés de produire leurs comptes avant le 28 février 1946 et les débiteurs invités à se libérer en mains du liquidateur. (AA. 35)

**Mitteilungen — Communications — Comunicazioni**

**Ausfuhr von Liebesgabenpaketen**

(Mitteilung der Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements)

Täglich gehen bei der Sektion für Ein- und Ausfuhr Tausende von Gesuchen um Bewilligung der Ausfuhr von Liebesgaben sendungen ein, welche mit Rücksicht auf die Versorgungslage nicht bewilligt werden können. Der dadurch entstehende Korrespondenzverkehr hat eine ganz ausserordentliche Ueberbelastung der Sektion für Ein- und Ausfuhr und eine starke Verzögerung der Behandlung der Gesuche zur Folge.

Es liegt deshalb nicht zuletzt im Interesse des Publikums, wenn von der Einreichung von Gesuchen abgesehen wird, welche von vornherein nicht bewilligt werden können. Dies trifft insbesondere zu für Lebensmittel sendungen zugunsten ausländischer Staatsangehöriger, für welche aus Versorgungsgründen bis auf weiteres keine Bewilligungen erteilt werden, auch wenn es sich um Produkte handelt, deren Kauf im Inland nicht mehr rationiert ist. Würde auf solche Gesuche eingetreten, so müssten Bewilligungen für alle Länder erteilt werden. Folge davon wäre, dass bei den heutigen Verhältnissen, insbesondere in den Nachbarländern, die Ausfuhr von Lebensmitteln in Liebesgaben sendungen einen derartigen Umfang annähme, dass unter Umständen bereits aufgehobene Rationierungen wieder in Kraft gesetzt werden müssten. Es hat daher keinen Zweck, der Sektion für Ein- und Ausfuhr Ausfuhr gesuche für Lebensmittel zugunsten ausländischer Staatsangehöriger einzurichten.

Die Bestimmungen betreffend die Sendungen für Schweizer Bürger im Ausland sowie diejenigen für Rotkreuzsendungen werden dadurch nicht berührt. Es wird darauf hingewiesen, dass die Versorgung der Schweizer Bürger im Ausland in der Regel durch Vermittlung der Polizeiabteilung des Eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartements und der Konsulate erfolgt; diesbezügliche Anmeldungen sind von den Empfängern an die Konsulate zu richten.

Ein Einvernehmen mit den zuständigen Sektionen des Eidgenössischen Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes können jedoch getragene Kleidungsstücke und Schuhe (nicht aber Bett- und Tischwäsche) bis zum Brutogewicht von 5 kg, soweit es sich um unentgeltliche Sendungen von Privaten an Private handelt, nach allen Ländern, auch an ausländische Staatsangehörige, auf Zusehen hin und unter dem Vorbehalt eines jederzeitigen Widerrufs, wenn dies die Versorgungslage notwendig machen sollte, ohne besondere Bewilligung der Sektion für Ein- und Ausfuhr ausgeführt werden. Diese generelle Bewilligung gilt nicht für kommerzielle Exporte getragener Kleidungsstücke und Schuhe. Auskünfte über die Speditionsmöglichkeiten können bei den Poststellen eingeholt werden.

30. 6. 2. 46.

**Exportation de colis-sécurité**

(Communiqué de la Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique)

Le Service des importations et des exportations reçoit journalement des milliers de demandes relatives à la délivrance d'autorisations d'exportation pour des colis-sécurité. L'état actuel de notre ravitaillement ne permet pas d'y donner suite. Il en résulte un échange de correspondance inusité, et, pour le service en question, un surcroît de travail extraordinaire qui provoque un retard considérable dans la liquidation des requêtes.

Dans ces conditions, nous nous permettons d'inviter le public à s'abstenir d'adresser des demandes qui ne peuvent, de toute façon, être accordées. C'est le cas, en particulier, pour les envois de denrées alimentaires en faveur de ressortissants étrangers. L'état actuel de notre ravitaillement s'oppose à ces envois, jusqu'à nouvel avis, même s'il s'agit de produits non rationnés. Donner suite à de telles requêtes provoquerait, si l'on tient compte de la situation actuelle dans les Etats voisins, une augmentation imprévisible de l'exportation de denrées alimentaires dans le trafic des colis-sécurité. Cette situation pourrait amener le rétablissement des mesures de rationnement récemment supprimées. Il n'y a donc pas lieu d'adresser des demandes d'exportation au Service des importations et des exportations pour des denrées alimentaires en faveur de ressortissants de nationalité étrangère.

Cette réglementation n'affecte pas les envois destinés aux Suisses à l'étranger ni ceux de la Croix-Rouge. Il convient de relever que le ravitaillement des Suisses à l'étranger s'effectue en règle générale par l'entremise de la Division de police du Département fédéral de justice et police et des consulats; les demandes correspondantes doivent être adressées aux consulats par les destinataires.

D'entente avec l'Office de guerre pour l'industrie et le travail, il est toutefois possible d'exporter sans permis spécial du Service des importations et des exportations des vêtements, linge de corps et souliers usagés (draps de lit, fourres de duvet, taies d'oreiller et linge de table sont exclus) jusqu'au poids maximum de 5 kg brut, pour autant qu'il s'agisse d'envois gratuits de particuliers à particuliers. Cette disposition s'applique à tous les pays sans égard à la nationalité du destinataire. Elle est édictée à titre provisoire et peut être rapportée en tout temps, si le ravitaillement du pays l'exige. Cette autorisation générale d'exportation n'est pas valable pour les envois de vêtements et souliers usagés s'il s'agit d'une transaction commerciale. Des renseignements concernant les possibilités d'expédition peuvent être demandés aux bureaux de postes.

30. 6. 2. 46.

**Einbanddecken für «Die Volkswirtschaft» 1945**

Von der Administration des Schweizerischen Handelsblattes in Bern sind für den XVIII Jahrgang der «Volkswirtschaft» Einbanddecken in Ganzleinen mit Goldprägung erhältlich. Sie sind so berechnet, dass nebst den Monatsheften auch die der Zeitschrift vierteljährlich beigelegten Berichte der Kommission für Konjunkturbeobachtung «Die Wirtschaftslage» mitgebounden werden können. Preis Fr. 2.20 bei vorheriger Einzahlung auf unsere Postscheckrechnung III 5600, Versandspesen und Wurst, inbegriffen; Fr. 2.30 gegen Nachnahme.

Ausserdem sind noch einige Einbanddecken der Jahre 1938 bis 1944 vorhanden; sie werden zu den gleichen Bedingungen abgegeben.

**Schweizerische Ueberseetransporte**

(Mitteilung Nr. 152 des Kriegs-Transport-Amtes, vom 6. Februar 1948)

**Export**

Genua—Alexandrien—Beirut:

• Säntis • XIII, zurzeit in Port Tewfik; wird erste Hälfte Februar in Beirut erwartet.

Antwerpen—Beira—Lourenço Marques:

• Kassos • XXVI, hat Sunderland am 26. Januar verlassen.

**Import**

Nordamerika:

- Duncan U. Fletcher •, ist am 28. Januar in Savona eingetroffen (Kohle).
- Gaspeian Park •, ist am 31. Januar in Genua eingetroffen (Stückgüter).
- Horace Mann •, soll anfangs Februar in Genua eintreffen (Getreide).
- Virtus Bering •, soll erste Hälfte Februar in Genua eintreffen (Getreide).
- Henry Adams •, soll erste Hälfte Februar in Antwerpen eintreffen (Stückgüter).
- Aldebaran •, soll erste Hälfte Februar in Antwerpen eintreffen (Stückgüterbelad).
- William Lyon Phelps •, soll erste Hälfte Februar in Savona eintreffen (Kohle).
- Royal S. Copeland •, soll erste Hälfte Februar in Savona eintreffen (Kohle).
- Henry T. Rainey •, soll gegen Mitte Februar in Genua eintreffen (Getreide).
- Fluorspat •, soll gegen Mitte Februar in Antwerpen eintreffen (Pech).
- Harry Glucksmann •, hat Philadelphia am 26. Januar nach Genua verlassen (Getreide).
- Robert Lucas •, hat Philadelphia am 30. Januar nach Genua verlassen (Getreide).
- Augustine B. McManus •, hat Newport News am 29. Januar nach Antwerpen verlassen (Pech).
- Peter Zinger •, soll Philadelphia anfangs Februar nach Genua verlassen (Getreide).
- Topa Topa •, soll New York anfangs Februar nach Antwerpen verlassen (Stückgüter).
- Thomas King •, soll Philadelphia anfangs Februar nach Antwerpen verlassen (Stückgüter).
- Wellington Park •, soll St. John anfangs Februar nach Antwerpen verlassen (Stückgüter).
- Zane Grey •, soll Philadelphia anfangs Februar nach Savona verlassen (Kohle).
- James Bowie •, soll Philadelphia anfangs Februar nach Savona verlassen (Petrolkoks).

Südamerika:

- Calanda • XXIV, soll gegen den 10. Februar in Genua eintreffen (Stückgüter).
- Stavros • XXIV, soll zweite Hälfte Februar in Antwerpen eintreffen (Stückgüter).
- Helene Kulukundis • XXX, ladet zurzeit in Villa Constitución, anschließend in Buenos Aires für Genua (Getreide und Stückgüter).
- Chasseral • XXIII, ladet zurzeit in Camocim, anschließend in Recife für Marseille (Getreide und Öl).
- St. Gotthard • XXI, ladet Neocochea und Bahia Blanca erste Hälfte Februar, voraussichtlich für Mittelmeerhafen (Getreide).
- Master Elias Kulukundis • XXVII, ladebereit Buenos Aires gegen Ende Februar für Antwerpen (Stückgüter).
- Nereus • XXV, ladebereit Rio de Janeiro und Santos gegen Ende Februar für Antwerpen (Stückgüter).
- Mount Actna • XXIV, ladebereit Bahia Blanca anfangs März (Futtermittel).
- Eiger • XVI, ladebereit Bahia Blanca gegen Mitte März (Futtermittel).

Afrika:

- Marpessa • XXIV, ladet zurzeit in Beira, ladebereit in Lourenço Marques erste Hälfte Februar, in Duala und Port Gentil zweite Hälfte Februar voraussichtlich für Mittelmeerhafen (Kopra und Stückgüter).
- Kassos • XXVI, ladebereit in Lourenço Marques und Beira zweite Hälfte/Ende Februar (Kopra und Zucker).

Levant:

- Säntis • XII, soll Port Tewfik dieser Tage verlassen; ladebereit in Alexandrien, Beirut und Mersina erste Hälfte Februar voraussichtlich für Genua (Baumwolle und Stückgüter).

Cypern:

- Aghia Thalassini •, sollte dieser Tage in Savona eintreffen (Pyrit).
- Aghia Varvara •, sollte dieser Tage in Savona eintreffen (Pyrit).

**Pendeldienst**

Getreide:

- Castillo Gibralfaro •, ist am 2. Februar in Toulon eingetroffen.
- Audaz • Iff, hat Lissabon am 2. Februar nach Port St-Louis-du-Rhône verlassen.
- Simeon • Vif, hat Lissabon am 2. Februar nach Marseille verlassen.
- Gerarchia •, soll Lissabon erste Hälfte Februar nach Genua verlassen.
- Maruja y Aurora •, ladebereit in Lissabon erste Hälfte Februar für Toulon oder Genua.
- Calibuo • ff, ladebereit in Lissabon erste Hälfte Februar für Marseille.
- Ita •, ladebereit in Leixoes erste Hälfte Februar für Toulon.
- Mieres •, ladebereit in Leixoes erste Hälfte Februar für Toulon.

Erdnüsse:

- Rio Nansa •, ist am 29. Januar in Bayonne eingetroffen.
- Alejandro Tercero •, ladebereit Lissabon am 6. Februar für Bayonne.

30. 6. 2. 46.

**Transports maritimes suisses**

(Communication n° 152 de l'Office de guerre pour les transports, du 6 février 1948)

**Exportation**

Genua—Alexandrie—Beyrouth:

- Säntis • XII, en ce moment à Port Tewfik; est attendu à Beyrouth dans la première quinzaine de février.

Avvers—Beira—Lourenço-Marques:

- Kassos • XXVI, a quitté Sunderland le 26 janvier.

**Importation**

Amérique du Nord:

- Dunean U. Fletcher •, est arrivé à Savone le 28 Janvier (charbon).
- Gaspeian Park •, est arrivé à Gênes le 31 Janvier (colls isolés).
- Horace Mann •, doit arriver à Gênes au début de février (céréales).
- Vitus Bering •, doit arriver à Gênes dans la première quinzaine de février (céréales).
- Henry Adams •, doit arriver à Anvers dans la première quinzaine de février (colls isolés).
- Aldcbarran •, doit arriver à Anvers dans la première quinzaine de février (avec une cargaison de colls isolés).
- William Lyon Phelps •, doit arriver à Savone dans la première quinzaine de février (charbon).
- Royal S. Copeland •, doit arriver à Savone dans la première quinzaine de février (charbon).
- Henry T. Rainey •, doit arriver à Gênes vers la mi-février (céréales).
- Fluorspar •, doit arriver à Anvers vers la mi-février (bral).
- Harry Glucksmann •, a quitté Philadelphie le 26 Janvier pour Gênes (céréales).
- Robert Lucas •, a quitté Philadelphie le 30 Janvier pour Gênes (céréales).
- Augustine B. McManus •, a quitté Newport News le 29 Janvier pour Anvers (bral).
- Peter Zinger •, doit quitter Philadelphie au début de février pour Gênes (céréales).
- Topa Topa •, doit quitter New-York au début de février pour Anvers (colls isolés).
- Thomas King •, doit quitter Philadelphie au début de février pour Anvers (colls isolés).
- Wellington Park •, doit quitter St. John au début de février pour Anvers (colls isolés).
- Zane Grey •, doit quitter Philadelphie au début de février pour Savone (charbon).
- James Bowie •, doit quitter Philadelphie au début de février pour Savone (coke de pétrole).

Amérique du Sud:

- Calanda • XXIV, doit arriver à Gênes vers le 10 février (colls isolés).
- Stavros • XXIV, doit arriver à Anvers dans la deuxième quinzaine de février (colls isolés).
- Helene Kulukundis • XXX, en ce moment sous chargement à Villa Constitución, ensuite à Buenos-Ayres pour Gênes (céréales et colls isolés).
- Chasseral • XXIII, en ce moment sous chargement à Camocim, ensuite à Recife pour Marseille (céréales et huiles).
- St. Gotthard • XXI, mise en charge à Necochea et Bahia Blanca dans la première quinzaine de février, probablement pour port méditerranéen (céréales).
- Master Elias Kulukundis •, XXVII, mise en charge à Buenos-Ayres vers fin février pour Anvers (colls isolés).
- Nereus • XXV, mise en charge à Rio de Janeiro et Santos vers fin février pour Anvers (colls isolés).
- Mount Actna • XXIV, mise en charge à Bahia Blanca au début de mars (matières fourragères).
- Eiger • XVI, mise en charge à Bahia Blanca vers la mi-mars (matières fourragères).

Afrique:

- Marpessa • XXIV, en ce moment sous chargement à Beira, mise en charge à Lourenço-Marques dans la première quinzaine de février, à Duala et Port-Gentil dans la deuxième quinzaine de février, probablement pour un port méditerranéen (copra et colls isolés).
- Kassos • XXVI, mise en charge à Lourenço-Marques et Beira dans la deuxième quinzaine/fin février (copra et sucre).

Levant:

- Säntis • XII, doit quitter Port Tewfik ces prochains jours; mise en charge à Alexandria, Beyrouth et Mersina dans la première quinzaine de février, probablement pour Gênes (coton et colls isolés).

Chypre:

- Aglia Thalassini •, doit arriver ces prochains jours à Savone (pyrite).
- Aglia Varvara •, doit arriver ces prochains jours à Savone (pyrite).

Céréales:

- Castillo Gibralfaro •, est arrivé à Toulon le 2 février.
- Audaz • Iff, a quitté Lisbonne le 2 février pour Port St-Louis-du-Rhône.
- Simeon • VII, a quitté Lisbonne le 2 février pour Marseille.
- Gerarchia •, doit quitter Lisbonne dans la première quinzaine de février pour Gênes.
- Maruja y Aurora •, mise en charge à Lisbonne dans la première quinzaine de février pour Toulon ou Gênes.
- Calibuco • ff, mise en charge à Lisbonne dans la première quinzaine de février pour Marseille.
- Ita •, mise en charge à Leixoes dans la première quinzaine de février pour Toulon.
- Mieres •, mise en charge à Leixoes dans la première quinzaine de février pour Toulon.

Arachides:

- Rio Nansa •, est arrivé à Bayonne le 29 janvier.
- Alejandro Tercero •, mise en charge à Lisbonne le 6 février pour Bayonne.

30. 6. 2. 46.

**Schweizerischer Geldmarkt****Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz**

	Bankdiskonto			Privatsatz			Privatsatz im Ausland			
	Offiziell	Privat	Tägliches Geld	Paris	London	Berlin	Amsterdam	New York		
11. I.	1½	1¼	1	10. I.	1946	—	17/32	—	1¾	3/5
18. I.	1½	1¼	1	17. I.	1946	—	17/32	—	1¾	3/5
25. I.	1½	1¼	1	24. I.	1946	—	17/32	—	1¾	3/5
1. II.	1½	1¼	1	31. I.	1946	—	17/32	—	1¾	3/5

Lombard-Zinsfuß: Basel, Genf, Zürich 3½—4½% — Offizieller Lombard-Zinsfuß der Schweizerischen Nationalbank 2½%. 29. 5. 2. 46.

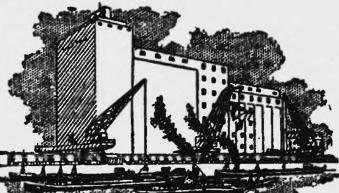
**Redaktion:**

Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern

Internationale Transporte  
BASEL I  
Telephon (061) 439 66

SA NAVI-FER AG

ÜBERSEE via  
ANTWERPEN/GAND  
GENUA-MARSEILLE-TOULON



- ÜBERSEEVERKEHR
- INTERNATIONALE BAHNTRANSPORTE
- RHEINTRANSPORTE
- LAGERHÄUSER

NEPTUN  
BASEL

174-1

**WAGEN-BLACHE**

Unsere routinierten Blachen-Sattler reparieren selbst stark beschädigte Decken rasch, zuverlässig, fachgemäß und mit wenig Kosten.

**STAMM & CO EGLISAU**  
Ihre Blachenfabrik Telefon (051) 96 22 22

## Spar- und Leihkasse Huttwil

### Ordentliche Hauptversammlung der Aktionäre

Samstag den 23. Februar 1946, nachmittags 2 Uhr, im Stadthaus Huttwil

#### TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung pro 1945 und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Verwaltung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat infolge Ablaufs der Amtszeit.
4. Wahl von zwei Rechnungsrevisoren und eines Suppleanten wegen Ablaufs der Amtszeit.

Die Ausweiskarten für die Versammlung sind bis Samstag 23. Februar 1946, mittags 12 Uhr, gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz, an unserer Kasse erhältlich.

Die Gewinn- und Verlustrechnung und Schlussbilanz sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 11. Februar 1946 an in den Büros der Spar- und Leihkasse Huttwil zur Einsicht auf.

Zu zahlreichem Besuch lädt höflich ein

Huttwil, den 23. Januar 1946.

DER VERWALTUNGSRAT.

## Hypothekar- und Sparkasse Aarau, in Aarau

### Einführung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag den 21. Februar 1946, nachmittags 4 Uhr, im Sitzungssaal der Schweizerischen Bankgesellschaft in Aarau

#### TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung für das Jahr 1945.
2. Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle und Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Erneuerungswahl in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Umfrage.

Die zur Teilnahme berechtigenden Karten sind gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 9. bis 20. Februar 1946 an unserer Kasse zu bezahlen.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung mit dem Bericht der Kontrollstelle sind vom 9. Februar an bis zum Tag der Generalversammlung in unserem Büro in Aarau zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Aarau, 24. Januar 1946.

Namens des Verwaltungsrates,  
der Präsident: Paul Matter-Bally.

## DOMAINES DE LA SARVAZ SA., SAILLON-CHARRAT

### Assemblée générale

Messieurs les actionnaires sont convoqués en  
assemblée générale annuelle

qui aura lieu le samedi 23 février 1946, à 11 heures 45, au Buffet de la Gare,  
à Lausanne.

#### ORDRE DU JOUR:

1. Protocole de la dernière assemblée.
2. Rapport du conseil d'administration.
3. Rapport des censeurs.
4. Approbation des comptes et décisions y relatives.
5. Nominations statutaires.
6. Revision de l'article 9 des statuts de la société.
7. Divers.

Le bilan et le compte de profits et pertes seront à la disposition des actionnaires dès le 12 février 1946 au bureau de la SA., à Charrat-Gare.

S 3

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

## Banca dello Stato del cantone Ticino, Bellinzona

### Rimborso obbligazioni

Preavvisiamo per il rimborso al prossimo termine contrattuale tutte le obbligazioni della nostra banca emesse al tasso dei 3 1/2% che, secondo le condizioni di emissione stampate sui titoli, possono essere disdette per una scadenza entro il 31 dicembre 1946.

A partire dalla scadenza non verrà più corrisposto sul titolo alcun interesse.

Le obbligazioni potranno essere rinnovate alle condizioni che saranno in vigore alla rispettiva scadenza.

Sono a nuovo avviso rimborso, su richiesta del portatore, qualunque nostra obbligazione da noi disdetta, anche se non ancora scaduta.

Bellinzona, 1º febbraio 1946.

LA DIREZIONE.



Transports internationaux      Téléphone (021) 27211  
Service régulier de groupages Lausanne—Paris

Gesucht:

## REISE-VERTRETER

von mittlerer Nähr- und Lebensmittelfabrik.

Geboten wird:

Fixum und Provision, Reisespesen und Generalabonnement.

Verlangt wird:

Nachweis über unbedingt lückenlosen, persönlich engen Kontakt mit der Kundschaft im Arbeitgebiet: Kantone Bern, Luzern, Solothurn und die größeren Städte der französischen Schweiz (Detailisten und Grossisten); ausgesprochen serioses Verkaufstalent (keine «Kanonen»); Kenntnisse der Kolonialwarenbranche.

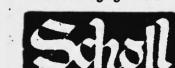
Offerren mit genauen Details, Bild und Ansprüchen bitte unter Chiffre R 2853 Q an Publicitas Basel.

### Banque Procrédit SA., Fribourg

Assemblée générale le 18 février 1946, à 8 heures, au siège social. Nominations, comptes, décharge, modification des statuts. Dépot des titres jusqu'en 14 février 1946.



Demandez notre prospectus ou une démonstration sans engagement



Genève: Office fiduciaire de Contrôle et de Révision,  
Rue du Mont-Blanc 12  
Lausanne: Place Bel-Air 2

### Liste des associations professionnelles de la Suisse

L'Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et un travail a fait paraître une édition complètement revue et mise à jour à fin novembre 1945 de sa « Liste des associations professionnelles de Suisse », dont la première édition remonte à l'année 1934. L'édition nouvelle contient les adresses de 871 associations professionnelles et d'un certain nombre d'autres organisations. Le prix de cette liste est de fr. 3.35, port et Icha compris. On peut se la procurer en versant le montant précisé au compte de chèques postaux 111 5600 (Feuille officielle suisse du commerce, à Berne). Afin d'éviter des malentendus, on voudra bien ne pas confirmer la commande à part par écrit. Il suffit de la mentionner au verso du coupon du bulletin de versement.



A. Messer, Zürich  
Tel. (01) 27 30 55, Löwenstr. 33

Bankbeamter, in den Vierzigerjahren, versiert im Dokumentar-, Akkreditiv-, Devisen- und Wertpapiergefeschäft, Auslandsbörsen, erfahrener, selbstständiger Korrespondent mit Auslandspraxis,

### Englisch

perfekt beherrschend, Französisch, sucht andern Wirkungskreis in Bank, Handel oder Industrie. Offerren erbeten unter Chiffre Ce 6287 Z an Publicitas Zürich. Z 70

## Verschollenenerklärungsgesuch

Die Vormundschaftsbehörde von Zwingen hat beim Richteramt Laufen gemäß Artikel 35 ff. und Artikel 550 ZGB. das Gesuch gestellt, es seien

Thüring Josephine,

geboren 1. August 1846, und deren Bruder

Thüring Konstantinus,

geboren 21. August 1847, beide von Zwingen, des Joseph und der Josephina, geborene Auer, als verschollen zu erklären.

Die genannten Geschwister sind im April 1867 nach Amerika ausgewandert, und zwar von deren Wohnstätte Zwingen aus. Seit dem Jahre 1873 sind von beiden Geschwistern keine Nachrichten mehr eingetroffen. Die Genannten stehen seit ihrem Wegzug unter Vormundschaft.

Gemäß Artikel 35 ff. ZGB. wird jedermann, der über die genannten Geschwister Auskunft geben kann, aufgefordert, dies innerhalb einer Frist von der ersten Publikation hinweg beim Richteramt von Laufen zu melden.

Laufen, den 4. Februar 1946.

Q 49

Der Gerichtspräsident: Walther.

## Rechnungsruf — Oeffentliches Inventar

zwecks Feststellung von Vermögen und Schulden der unter Vormundschaft gestellten Frau

Marie Spieler-Horn,

geboren 1875, Christians sei. Witwe, von Sigristwill, wohnhaft in der Riedmatte zu Faulensee.

Die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen an die Bevormundete bis zum 10. März 1946 beim Regierungsstatthalteramt Niedersimmental in Wimmis schriftlich und gestempelt einzulegen. Für nicht eingegebene Forderungen besteht keine Haftung.

Die Schuldner haben ihre Schulden an Frau Witwe Marie Spieler-Horn innerhalb der nämlichen Frist dem unterzeichneten Notar anzugeben.

Massaverwalter: der Vormund, Herr Christian Thoman, Gemeinderatspräsident, von und in Faulensee-Spiez.

155

Spiez, den 5. Februar 1946.

Der Beauftragte:  
Werner Hadorn, Notar.

**PAPYRUS**

Flachpulte

ab Fr. 206.— Ausführungen in Buche, Eiche und Nussbaum, mit oder ohne Hängeregistraturschublade  
Verlangen Sie unseren Spezialprospekt!

**PAPYRUS-BÜROMÖBEL**  
Freiestrasse 43 Telefon (061) 118 66 Basel

**ARMEMENT DEPPE SA., ANVERS**

Télégrammes: Deppe-Anvers

m/s „BORELAND“

s. i. 16 février pour:

Alexandrie, Jaffa, Tel-Aviv, Haifa, Beyrouth

s/s „HENRI GERLINGER“

s. i. 20 février pour:

Porto, Lisbonne

s/s „BELGIAN FISHERMAN“

s. i. 23 février

et s/s „BELGIAN SEAMAN“

s. i. 30 mars pour:

Pernambuco, Santos, Rio Grande, Buenos-

Aires

m/s „GOTLAND“

s. i. 2 mars pour:

Piree, Izmir, Istamboul, Bourgas

Z 74

Pour tous renseignements s'adresser aux:

**AGENTS GÉNÉRAUX POUR LA SUISSE:**

**STEINACHER & RUEFF SA.**

Zurich, Tel. (051) 27 09 12 - Bâle, Tel. (061) 2 47 18

2 Tonnen

**KOLOPHONIUM**

zu kaufen gesucht.

Offerten an Telefon Nr. (051) 93 41 21. Z 71

Füllen, Binden, Emulgieren, Dispergieren  
in der Seifen-, Farben- und Papier-Industrie

mit **Cellufix**

dem neuen, wasserlöslichen Cellulose-Berstel

Fabrikation Sonesta Cellulose Aktiengesellschaft in Stockholm

Schweiz. Vertretung Albert Ishker & Co. Zurich 1

Lützenstrasse 35a Tel. (061) 23 56 26/23 56 27

**MAISON SUISSE,**

bien introduite, prendrait encore quelques représentations générales pour la Belgique, le Luxembourg et le Congo belge.

Fahrni & Mégevand, Rue Antoine-Dansart 125, Bruxelles (Bureau à Genève, Rue du Commerce 10).

**Brikettwerk GEBA, Basel**

Telephon-  
nummer

(061)  
2 76 79

**GEBA**

Briketts für Industrie und Hausbrand

**OFFRES D'EXPLOITATION DE BREVETS D'INVENTION**

**DÉRIAZ, KIRKER & CIE**

CONSEILS EN PROPRIÉTÉ INDUSTRIELLE

— MAISON FONDÉE EN 1877 — GENEVE

Les propriétaires des brevets suisses suivants désirent entrer en relation avec des industriels suisses, en vue de l'exploitation de ces brevets.

221739 Procédé de préparation du dichlorhydrate du 4,4'-diaminodistilbène.

211592 Appareil à fluide sous pression permettant de commander d'une façon indépendante plusieurs mécanismes de freinage d'un aéronef.

221098 Dispositif de protection pour circuits électriques.

230891 Bain tinctorial pour articles en superpolyamides.

230080 Objet en polymère synthétique linéaire et procédé de fabrication de cet objet.

175309 Appareil de bouchage, destiné à appliquer sur le goulot des récipients des capsules métalliques ou autres.

208042 Hydraulische Kupplung.

204005 Alliage d'acier à grande résistance. (Offres de licences seulement.)

192405 Verfahren und Vorrichtung zur kontinuierlichen Herstellung elastischer Fäden aus Gummitextil oder dergleichen.

Pour tous les renseignements, s'adresser à MM. DÉRIAZ, KIRKER & CIE, ingénieurs-conseils, Rue du Mont-Blanc 14, à Genève. 34-2

Basel, den 6. Februar 1946

**TODESANZEIGE**

Wir erfüllen hiermit die schmerzliche Pflicht, Sie vom plötzlichen Ableben unseres Prokuristen

**Herrn Bernhard Eberhardt**

in Kenntnis zu setzen.

Kurz vor Erreichung seiner 45jährigen Tätigkeit in unserer Firma ist er gestern abend an den Folgen eines Schlaganfalles verschieden.

Wir verlieren mit ihm einen gewissenhaften, von grossem Pflichtbewusstsein erfüllten und lieben Mitarbeiter, dessen Andenken wir stets in Ehren halten werden.

Direktion und Personal  
der Firma A. Seubarth & Co.

**Schweizerische Treuhandgesellschaft**

**BASEL**

**ZURICH**

**GENF**

**LAUSANNE**

St-Albananlage 1 Bahnhofstrasse 66 Rue du Mont-Blanc 8 Grand-Chêne 1

**50 000 Scheuertücher,**

gestrickt, geschmeidige, gute Qualität, lieferbar ab 100 Stück. Verlangen Sie bitte Preise und Bedingungen. Maison Domenjoz, Boston 28, Lausanne. L. 20



**Alle Weltsprachen**

Wir übersetzen:

**Schriftstücke**

in alle Weltsprachen

und übernehmen

alle Photokopie-Arbeiten

(Eldienst)

PLUS AG., Gerbergasse 8/Ecke Löwenstrasse 40  
Telefon 25 26 81



**Precisa-Electra**

die schweizerische  
**10 Tasten Addier-Saldiermaschine**

Generalvertrieb

**ERNST JOST**  
AKTIENGESELLSCHAFT  
**ZÜRICH 1 SIHLSTR. 1**  
TEL. 27.23.12